

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 92 · Juni 2018 · monatlich · kostenlos · [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



*Burgauer Sportlerinnen  
& Sportler geehrt!*





## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Wie bereits in der vergangenen Ausgabe von *Burgau aktuell* angekündigt, jährt es sich in diesem Jahr zum vierzigsten Mal, dass die Stadt Burgau mit der Gemeinde Knöringen in der Pfalz eine Partnerschaft begründet hat. Die Vorbereitungen für dieses Fest laufen auf Hochtouren. In dieser

Ausgabe von *Burgau aktuell* erhalten Sie neben einem Rückblick in die Geschichte der Partnerschaft auch das Programm der Feierlichkeiten am 30. Juni und 01. Juli. Dazu darf ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich einladen. Da bereits eine große Gruppe der Pfälzer ihr Kommen zugesagt hat, bieten sich beim Jubiläum sicherlich viele Möglichkeiten des Austauschs und der Vertiefung der Freundschaften.

Auch in diesem Jahr hat der Stadtrat der Stadt Burgau wieder beschlossen, dass ab Juni die Öffnungszeiten unseres Freibades verlängert werden. Nun haben Sie die Möglichkeit, täglich bis 20.00 Uhr die Attraktionen des Gsundbrunnenbades zu genießen.

Und bereits jetzt darf ich Sie darauf hinweisen, dass die Stadt Burgau wieder einen Kultursommer im Schloss veranstaltet. Vom 19.- 22. Juli kommen die Klassikfreunde, Liebhaber des (Musik-)kabarets, Fans von Rockmusik, bayrisch-schwäbischer Mundart und ganze Familien an den vier thematisch geordneten Tagen auf ihre Kosten. Näheres hierzu schon in dieser Ausgabe von *Burgau aktuell*.

Abschließend darf ich Ihnen noch einen guten Start in den Sommer wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Konrad Barm  
Erster Bürgermeister



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

Zuschussanträge für privaten Musikunterricht Lt. Kulturausschussbeschluss vom 10. März 2009 der Stadt Burgau erhalten alle Schüler und Schülerinnen, die die nachstehenden Voraussetzungen erfüllen, eine Bezuschussung der Unterrichtsgebühr für den privaten Musikunterricht.

### Zuschussvoraussetzungen:

1. Hauptwohnsitz in der Stadt Burgau,
2. Unterricht findet in der Stadt Burgau statt und
3. Unterricht erfolgt durch anerkannte, qualifizierte Musiklehrerinnen und Musiklehrer

### Bezuschussung der Unterrichtsgebühren:

1. Jeder Musikschüler, der die o.a. Zuschussvoraussetzungen erfüllt, erhält 25% der Unterrichtsgebühren als Zuschuss der Stadt Burgau.
2. Bei Teilnahme mehrerer Mitglieder aus einer Familie wird ein Zuschuss auf die Unterrichtsgebühren wie folgt gewährt:
 

|                               |              |
|-------------------------------|--------------|
| a) 2. Familienmitglied        | 25% Zuschuss |
| b) Ab dem 3. Familienmitglied | 50% Zuschuss |
3. Bei mehrfacher Belegung wird wie folgt bezuschusst:
 

|                         |              |
|-------------------------|--------------|
| a) 2. Instrument        | 25% Zuschuss |
| b) Ab dem 3. Instrument | 50% Zuschuss |
4. Kommen mehrere Zuschussvoraussetzungen zum Tragen, wird jeweils für die geringere Jahresgebühr der entsprechende Zuschuss gewährt.

### Antragstellung:

Zuschussanträge müssen jährlich neu gestellt und zum Ende des Schuljahres (spätestens bis 31. August) bei der Stadt Burgau eingereicht werden. Die Anträge erhalten die zuschussberechtigten Schüler von den Musiklehrerinnen und Musiklehrern.

Wird ein Antrag erst später gestellt, können rückwirkende Zuschüsse nicht gewährt werden.

### Auszuzahlende Höchstsätze:

| Unterrichtsart:                  | Dauer:  | Unterrichtskosten: | Max. Zuschuss: |
|----------------------------------|---------|--------------------|----------------|
| a) Musikalische Grundfächer      | 45 Min. | 300,00 €           | 75,00 €        |
| b) Einzelunterricht              | 45 Min. | 1.200,00 €         | 300,00 €       |
| c) Einzelunterricht              | 30 Min. | 800,00 €           | 200,00 €       |
| d) Gruppenunterricht (2 Schüler) | 45 Min. | 600,00 €           | 150,00 €       |
| Gruppenunterricht (2 Schüler)    | 30 Min. | 420,00 €           | 105,00 €       |
| e) Gruppenunterricht (3 Schüler) | 45 Min. | 420,00 €           | 105,00 €       |
| f) Ensembles                     |         | 100,00 €           | 25,00 €        |

Burgau, 23.05.2018  
STADT BURG AU



## Stellenausschreibung

Die **Stadt Burgau** stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

### Verwaltungsangestellte(n)

als Mitarbeiter(in) in Vollzeit ein.

Wir erwarten:

- eine fachlich qualifizierte Kraft mit abgeschlossener Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte(r) der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung oder Fachprüfung I bzw. vergleichbare Qualifikation.
- gute EDV- und MS-Office-Anwenderkenntnisse;
- Teamfähigkeit, sorgfältige Arbeitsweise und ein hohes Maß an Bürgerorientierung.

Wir bieten

- eine selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens **15.06.2018 an die Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.** Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 08222/4006-20 zur Verfügung.

STADT BURG AU

ANZEIGEN



pure love is everlasting

by BREUNING

Freundschaftsringe · Verlobungsringe · Trauringe · Brautschmuck

**OSSWALD**  
Stadtstraße 19 • 89331 Burgau  
[www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

## Städtisches Freibad Burgau

Badstraße 15, 89331 Burgau, Tel.: (08222) 5059

Ab Juni bis einschließlich August 2018 hat das Städtische Freibad in Burgau täglich von **09:00 – 20:00 Uhr** geöffnet.

Bei ungünstiger Witterung wird das Freibad um 13:00 Uhr geschlossen, öffnet aber nochmals von 17:30 - 20:00 Uhr. Über vorzeitige Schließungen bei schlechter Witterung informieren wir Sie tagesaktuell über unsere Internetseite [www.burgau.de](http://www.burgau.de) sowie durch eine Bandansage unter der Telefonnummer (08222) 5059.



## Durchschlagende Hör-Erlebnisse



### Unser Service für die Freude am Hören:

- Kostenloses Hörprofil und Hörtest
- Testhören und Probetragen im Alltag
- Anpassung Ihrer Hörsysteme auf höchstem Niveau
- Implantatsspezialist

 **Hörstudio Burgau**  
für Freude am Hören

Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40  
89331 Burgau [www.hs-burgau.de](http://www.hs-burgau.de)



*Partnerschaftsbild zum 30-jährigen Jubiläum: Die beiden Altbürgermeister Franz Bee (links) und Georg Heupel zwischen der Oberknöringer Antoniuskapelle und den Knöringer Amseln, der Spitzname, den die Pfälzer tragen.*

Der Ursprung war die Gebietsreform

## Seit 40 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Oberknöringen und Knöringen in der Pfalz

Am 30. Juni und am 1. Juli wird das 40-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Oberknöringen und Knöringen/Pfalz an zwei Tagen groß gefeiert. Rund 50 Gäste aus der Gemeinde in der Weinregion im Landkreis Südliche Weinstraße haben sich angekündigt. Doch wie war das eigentlich damals vor 40 Jahren? Wie kam die Partnerschaft zustande?

Franz Bee war von 1972 bis 1978 Bürgermeister von Oberknöringen. Er ist nicht nur Zeitzeuge, er hat auch die Partnerschaft begründet. „Ursprung war die verheißungsvolle Gebietsreform, die eigentlich keine der selbständigen Gemeinden damals haben wollte“, erzählt der 94-Jährige. Bee spricht damit auf den Wegfall der Ortsnamen an: Limbach wurde zu Burgau 1, Unterknöringen zu Burgau 2 und Oberknöringen zu Burgau 3 umbenannt. Die ursprünglichen Namen der Gemeinden sollten im Amtsbereich so nicht mehr in Erscheinung treten. „Würde damit dann der Ortsname Knöringen verschwinden?“ „Gibt es eigentlich in Deutschland eine weitere Gemeinde dieses Namens?“, hat er sich die Frage gestellt. Franz Bee wurde im Postleitzahlenbuch fündig und stieß auf die Gemeinde Knöringen in der Pfalz. Spontan habe er sich als „unbekannter Knöringer“ in einem Schreiben an den dortigen Bürgermeister Helmut Heupel gewandt, mit dem Ansinnen „freundschaftliche Bande zu knüpfen, um den Namen Knöringen wenigstens auf diese Art erhalten zu wissen“. Es folgte nicht nur die prompte Antwort, am 10. März 1978 erschien Bürgermeister Helmut Heupel zusammen mit seinem Vertreter Roland Guhmann

persönlich in Oberknöringen. In der „Linde“ habe man sich getroffen und die Partnerschaft wurde gegründet. „Per Handschlag“, wie Franz Bee erzählt. Noch im selben Jahr, am 1. Mai, fand das 100-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Oberknöringen statt, zu dem ein ganzer Bus mit Gästen aus der Pfalz anreiste. Es war die erste Begegnung unter den Bürgern beider Gemeinden, bei der die Pfälzer den eigenen Wein gleich mitbrachten. Dem schlossen sich regelmäßige Gegenbesuche an, alle fünf Jahre fanden offizielle Feierlichkeiten im größeren Stil statt. Es entstanden persönliche Freundschaften innerhalb der beiden Dorfgemeinschaften und es folgten Besuche zur Weinlese in der Pfalz oder zur traditionellen „Knöringer Kerwe“. Im Gegenzug waren die Freunde aus der Pfalz nicht nur regelmäßig in Oberknöringen, sondern auch mit ihrem Weinstand bei allen Historischen Festen in der Markgrafenstadt vertreten.

Am 19. Juni 1999 wurde die Partnerschaft nach über 20-jährigem Bestehen offiziell besiegelt. Seit 2002 steht neben der Oberknöringer Antoniuskapelle eine Partnerschaftstafel: ein von dem Knöringer Weinbauer Roland Guhmann gestiftetes geschnitztes Wappenschild auf einem alten eichenen Weinfassboden als ein bleibendes Symbol einer langen Freundschaft. Sogar eine Knöringer Partnerschafts-Hymne gibt es: „Wahre Freundschaft soll nicht wanken“, heißt es darin.

Beim Festakt am 30. Juni wird die 40-jährige Partnerschaft mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden erneut besiegelt.



Stadt Burgau  
Bayern



Gem. Knöringen  
Pfalz



Franz Bee, ehemaliger Bürgermeister von Oberknöringen, ist nicht nur Zeitzeuge, er ist auch Begründer der Partnerschaft mit der Gemeinde Knöringen in der Pfalz



Die Partnerschaftstafel von Knöringen in der Pfalz: Neben „Oberknöringen“ steht auf ihr sogar noch die alte Bezeichnung „Burgau 3“. Foto: Matthias Straub



Wie beim Historischen Fest im letzten Jahr: Auch zum Jubiläum werden die Freunde aus der Pfalz wieder ihre eigenen Weine mitbringen

## 40 Jahre Partnerschaft

1978



2018

### Knöringen / Schwaben – Knöringen / Pfalz

30. Juni / 1. Juli

#### Programm

**Samstag, 30.06.2018**

**ca. 13.00 Uhr Ankunft der Gäste**

anschließend Mittagessen

**15.30 Uhr Fußballspiel** (2x30 min)

Optionales „Begleitprogramm“: Besuch des Schlosses / Museums und / oder des alten Rathaus

**18.30 Uhr Festakt**

Begrüßung durch Herrn Ersten Bürgermeister Konrad Barm, Burgau

Begrüßung durch Herrn Ersten Bürgermeister Dieter Dietsch, Knöringen Pfalz

Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden

Weinprobe

Anschließendes Abendessen mit musikalischer Umrahmung durch „Böhmisch und mehr“

Ritterpoet Dentatus vom Eichberg und Laienspielgruppe Unterknöringen

**Sonntag 01.07.2018**

**08.30 Uhr Gottesdienst**

**Anschließendes Frühschoppen / Mittagessen**

musikalische Begleitung durch Musikkapelle Unterknöringen und Band Tonjagd

**Kaffee und Kuchen**

Optional: Gemeinsamer Besuch Eisstadion / Freibad

**16.30 Uhr Abfahrt der Gäste**

Sie alle sind: „Simply the Best“

## Bei der Sportlerehrung in der Kapuziner-Halle ehrt die Stadt Burgau 62 Sportlerinnen und Sportler

Jedes Jahr werden in der Markgrafenstadt die besten Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen geehrt. Mit Tina Turner's „Simply the Best“ eröffneten die Sängerinnen Anna und Franzi – Annette und Sänger Wolfi zogen ebenfalls nach – mit der Big Band „Out In The Sticks“ die Sportlerehrung.

„Ich kann nur bestätigen: Sie sind die Besten, die wir hier haben“, so wandte sich Bürgermeister Konrad Barm in der Kapuziner-Halle an die Sportlerinnen und Sportler, die sich im vergangenen Jahr bei zahlreichen Wettkämpfen schwaben-, bayern- und deutschlandweit vorderste Plätze erkämpft hatten – sogar bei Europa- und Weltmeisterschaften. Sportlicher Erfolg müsse hart erarbeitet werden. Dazu trügen nicht nur das sportliche Umfeld und die Möglichkeiten in der Markgrafenstadt bei, sondern auch die Burgauer Vereine mit ihrer Arbeit. Zusammen mit Sportreferentin Monika Riß würdigte Bürgermeister Barm die herausragenden Leistungen mit einer Urkunde und einem Gutschein.

„Simply the Best“, das waren bei der Sportlerehrung die Sportlerinnen und Sportler aus den folgenden Vereinen:

### AC Power Burgau:

**Helmut Kraus:** 1. Platz Deutsche, Europa- und Weltmeisterschaft Kraftdreikampf; 1. Platz Süddeutsche Meisterschaft Kreuzheben, **Sabine Kraus:** 1. Platz Deutsche, Europa- und Weltmeisterschaft im Kraftdreikampf; 1. Platz Süddeutsche Meisterschaft im Bankdrücken, **Sergej Schumann:** 1. Platz Süddeutsche und Deutsche Meisterschaft Kraftdreikampf – Open, **Helmut Sontheimer:** 1. Platz Süddeutsche, Deutsche und Europameisterschaft Bankdrücken

### Automobil-Club Burgau:

**Stefan Böck:** 1. Platz Schwäbische, Südbayerische, Bayerische und Süddeutsche Meisterschaft (Automobilslalom/Bergrennen), **Sven Langenmeir:** Teilnahme an der internationalen Kart-Meisterschaft (Kart-Trophy Weiss-Blau) für den Kart-Nachwuchs, vordere Plätze in der internationalen Gesamtwertung, **Robert Maslonka:** 1. Platz Schwäbische Meisterschaft (Automobilslalom/Bergrennen) und Süddeutsche Meisterschaft (Bergrennen), **Marc Neumann:** Qualifikation und Teilnahme an der „Internationalen Deutschen Meisterschaft 1000er BMW“, Platz 14 der Gesamtwertung, **Sebastian Steibel:** Qualifikation und Teilnahme an der internationalen Meisterschaft „Internationale ADAC TCR 2017“

### Königlich privilegierte Schützengesellschaft Burgau:

**Sebastian Badmann:** 1. Platz Schwäbische und Bayerische Meisterschaft Luftpistole Juniorklasse B; Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 7. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Stefanie Baur:** 1. Platz Schwäbische Meisterschaft, Luftpistole Damenklasse, **Marius Beuer:** Mannschaft: 1. Platz Schwäbische Meisterschaft, Luftpistole Herrenklasse, **Larissa Böck:** 4. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren B; Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische und 5. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Nina Böckeler:** 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Kleinkaliber Sportpistole Junioren

B; Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 5. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Laura Heidler:** 9. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren B; Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 5. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Matthias Holderried:** Mannschaft: 2. Platz Bayerische, 4. Platz Deutsche Meisterschaft Freie Pistole Herrenklasse, **Michael Holderried:** 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 5. Platz Deutsche Meisterschaft Freie Pistole Junioren A; Mannschaft: 2. Platz Bayerische Meisterschaft Freie Pistole Junioren A, **Alexander Kindig:** 1. Platz Bayerische Meisterschaft Luftpistole Herrenklasse; Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 4. Platz Deutsche Meisterschaft Freie Pistole Herrenklasse, **Jan-David Kreiser:** 1. Platz Schwäbische, 3. Platz Bayerische, 9. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Jugendklasse m, **Sebastian Kugelmann:** Mannschaft: 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Luftpistole Herrenklasse; Schwäbische Meisterschaft Freie Pistole Herrenklasse, **Thomas Müller:** 3. Platz Bayerische Meisterschaft Luftpistole Juniorenklasse B, Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische Meisterschaft Freie Pistole Junioren A, **Simon Rogg:** 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Luftpistole Juniorenklasse A; Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 7. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Margot Schenkel:** 2. Platz Bayerische Meisterschaft Luftpistole Seniorenklasse, **Daniel Schlaier:** Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische Meisterschaft Freie Pistole Junioren A; 7. Platz Deutsche Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Sebastian Schulz:** Mannschaft: 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Freie Pistole Junioren A; 2. Platz Bayerische Meisterschaft Luftpistole Junioren A, **Michael Spindler:** Mannschaft: 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Luftpistole Herrenklasse, **Erwin Stöffl:** 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Kleinkaliber liegende Senioren, **Johann Walser:** Mannschaft: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische, 4. Platz Deutsche Meisterschaft Freie Pistole Herrenklasse, **Elfriede Weigelt:** 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Luftpistole Senioren

### Modellflug-Club Burgau:

**Hans-Joachim Bosch:** 8. Platz F5J Deutsche Meisterschaft, **Anna Schütz:** 4. Platz F5J Jugend; 3. Platz Deutsche Meisterschaft Karbach, **David Schütz:** 2. Platz F5J Jugend; 5. Platz Deutsche Meisterschaft Karbach, **Thomas Schütz:** 6. Platz GPS Triangle Weltmeisterschaft 2017

### TSV Burgau, Abteilung Gewichtheben, Kraftsport und Fitness, Sparte Bankdrücken:

**Arthur Ahle:** 2. Platz Deutsche Meisterschaft Equipped Bankdrücken 95,0kg, **Franz Bendl:** 2. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken (Bayerische Ebene) 140,0kg, **Walter Braun:** 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken (Bayerische Ebene) 152,5kg; 1. Platz Schwäbische Einzelmeisterschaft Bankdrücken 155,0kg; 1. Platz Bayerische Meisterschaft Equipped Bankdrücken; 155,0kg, **Maroufi Edris:** Schwäbische Einzelmeisterschaft Bankdrücken 125,0kg, **Daniel Hupfauer:** Allgäu-Cup im Bankdrücken, Jugend A (Bayerische Ebene) 100,0kg, **Johannes Kuhn:** 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken (Bayerische Ebene) 200,0kg; 1. Platz Schwäbische Ein-

zelmeisterschaft Bankdrücken, 190,0kg, **Ilija Lipovac**: 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken; Jugend B (Bayerische Ebene) 65,0kg, **Johann Mader**: 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken (Bayerische Ebene) 70,0kg; 1. Platz Deutsche Meisterschaft Equipped Bankdrücken 75,0kg, **Alexander Riggle**: 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken 120,0kg; 1. Platz Schwäbische Einzelmeisterschaft Bankdrücken 125,0kg; 3. Platz Deutsche Meisterschaft Classic Bankdrücken 125,0kg, **Louis Schott**: 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken, Jugend A (Bayerische Ebene) 130,0kg, **Eva Speth**: 1. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken (Bayerische Ebene) 90,0kg; 1. Platz Weltmeisterschaft Classic Bankdrücken 90,0kg; 1. Platz Europameisterschaft Classic Bankdrücken 92,5kg; 1. Platz Deutsche Meisterschaft Bankdrücken 90,0kg, **Felix Veitenhansl**: 2. Platz Allgäu-Cup im Bankdrücken, Jugend A (Bayerische Ebene) 107,5kg

#### **TSV Burgau Abteilung Gewichtheben, Kraftsport und Fitness, Sparte Gewichtheben**

**Markus Kerimov**: 1. Platz Schwäbische, 1. Platz Bayerische, 2. Platz Deutsche, 3. Platz Int. Deutsche Meisterschaft Jugend; 1. Platz Herbstturnier Jugend (Oberbayern, Niederbayern, Schwaben), **Alex Koch**: 1. Platz Schwäbische, 4. Platz Bayerische, 9. Platz Int. Deutsche Meisterschaft Schüler; 4. Platz Frühjahrs-, 5. Platz Herbst-, 2. Platz Weihnachtsturnier Schüler (Oberbayern, Niederbayern, Schwaben), **Iustina Kriwonogova**: 2. Platz Spießl Turnier, Aktive (Deutschland + Österreich), **Winfried Müller**: 3. Platz Bayerische Meisterschaft Lennart Rogge: 3. Platz Spießl Turnier, Kinder (Deutschland + Österreich); 2. Platz Weihnachtsturnier Kinder (Oberbayern, Niederbayern, Schwaben), **Edonis Sahitaj**: 1. Platz

Schwäbische Meisterschaft Kinder, **Tobias Schlenz**: 1. Platz Schwäbische, 2. Platz Bayerische Meisterschaft Kinder; 2. Platz Frühjahrs-, 3. Platz Herbst-, 1. Platz Weihnachtsturnier Kinder (Oberbayern, Niederbayern, Schwaben); 1. Platz Spießl Turnier Kinder (Deutschland + Österreich), **Arda Tezcan**: 2. Platz Spießl Turnier Schüler (Deutschland + Österreich)

#### **TSV Burgau Abteilung Leichtathletik**

**Martin Edelmann**: Schwäbischer Mannschaftsmeister 10km, **Alisa Holzbock**: Schwäbische Mannschaftsmeisterin 100m, Weitsprung und Staffel, **Dr. Sebastian Kirchner**: Schwäbischer Meister 10km, Schwäbischer Mannschaftsmeister 10km, Schwäbischer Meister Halbmarathon, **Anna-Sophie Motzer**: Schwäbische Mannschaftsmeisterin 100m und Staffel, **Anna-Lena Nägele**: Schwäbische Mannschaftsmeisterin 800m, **Nella Picha**: Schwäbische Meisterin 75m (Nr. 8 Deutsche Bestenliste), **Günter Schmitt**: Schwäbischer Crosslauf-Meister, Schwäbischer Meister 10km, 6. Platz Deutsche Meisterschaften 10km

#### **TSV Burgau Abteilung Tennis**

**Lorenzo Rauner**: 1. Platz Schwäbische Meisterschaften im Kleinfeld AK U 8, 1. Platz Master-Turnier von Gesamtbayern in seiner Altersklasse

#### **TSV Burgau Abteilung Tischtennis:**

**Anton Mändle**: 2. Platz Bayerische Meisterschaften im Herren-Doppel, Senioren 80



## Märchenerzählkunst in der Katholischen Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“

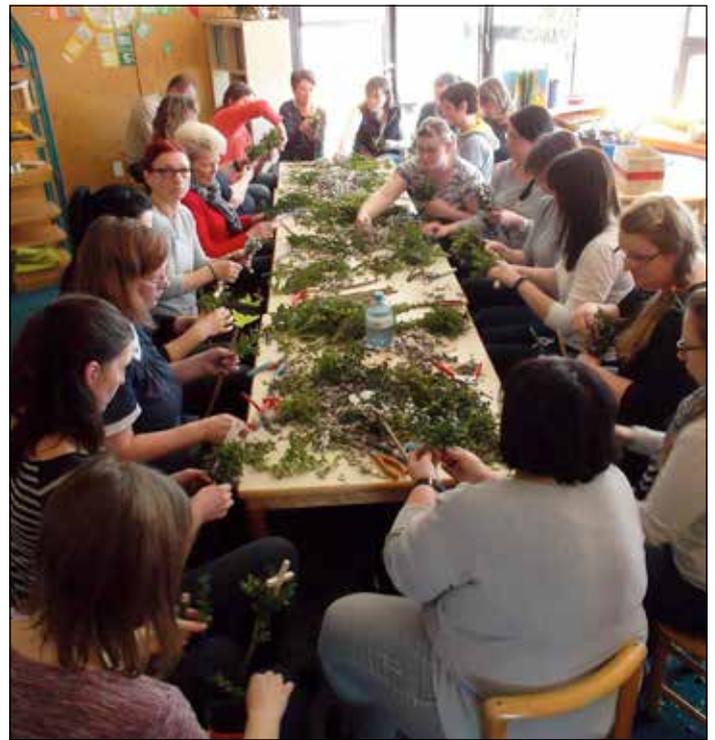


Es war einmal ein armes, frommes Mädchen...

So begann unser Mitmachtheater. Mit dem Märchen „Der süße Brei“ begeisterte Lola Grün vor einiger Zeit die Kinder der Kita „Heilig Kreuz“. Claudia Wieser-Koblofsky, die hinter dem Künstlernamen Lola Grün steckt, spielte die bekannte Erzählung der Gebrüder Grimm mit ihren

Figuren frei und vor „märchenhafter Kulisse“. Die Kinder waren voller Freude dabei. Sogar die Kleinsten wurden in ihren Bann gezogen.

Wir danken dem Elternbeirat für die Übernahme der Kosten.



## Palmbuschenbinden in der Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“



Wie jedes Jahr trafen sich die Eltern und Erzieher in der Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“ zum Palmbuschenbinden. Vorab wurden schon fleißig Buchs und Palmzweige geschnitten. Gemeinsam machte man sich dann an die Arbeit und eh man sich versah, hatte man schon fast 250 Palmbuschen. Wir möchten uns bei allen fleißigen Eltern dafür bedanken.



Am Freitag, den 04.05.2018, ging es für 41 Vorschulkinder der KiTa Mindelzwerge mit dem Schulbus in das Schulmuseum nach Ichenhausen. Dort durften wir die Ausstellung: „Was macht die Kuh im Kühlschrank“ ansehen. Spielerisch konnten wir alles rund um Energie und Umwelt lernen. Wir mahlten für unsere Mama und den Papa selber Kaffee und stellten einen eigenen Stromkreislauf her. Wir konnten sehen, wie das Wasser in unsere Toilette kommt und wohin es geht. Aus alten Zeitungen erschufen wir ein neues Kunstwerk. Es war ein rundum gelungener Ausflug.

### **Burgau aktuell** KONTAKTE

#### **REDAKTION: Kulturredaktion Stadt Burgau**

Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1, Tel. 08222-400640  
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de

#### **VERLAG, Verteilung & Anzeigen: Fischer-Medienteam**

Samuel Fischer, Zengerlestr. 3, Tel. 08222-9616642,  
E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de

#### **DRUCK: RÖDERER Medienproduktion**

Markgrafenstraße 7, Telefon 08222-96610,  
info@roederer-druck.de, www.roederer-druck.de

Auflage: 4750 Exemplare;  
kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau

Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

## Knaxiade im Kindergarten Heilig Kreuz 08. Mai 2018



In der Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“ drehte sich erst alles rund um das Motto: „Bewegung macht Spaß“. 86 Kinder übten und trainierten einmal in der Woche an ihrem Turntag auf die bevorstehende KNAXIADE. Höhepunkt des Turnens war dann die KNAXIADE am 08. Mai 2018. An acht Stationen konnten die Kinder ihr Können zeigen - z.B. beim Purzelbaum schlagen, Flossenwettrennen, Grasskirennen, balancieren usw... Alle Kinder strengten sich an und waren mit ganzer Tatkraft dabei. Am nächsten Tag gab es dann die Stärkung durch ein gesundes Sportlerbuffet, anschließend besuchte uns Frau Kathrin Hörwig von der Sparkasse und überreichte den Kindern ihre wohl verdiente Urkunde und Medaille. Auch nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei, wenn es heißt: „Bewegung macht Spaß“.



v.l.n.r Carina Held (Kita- Leitung) und Kathrin Hörwig (Mitarbeiterin der Sparkasse Burgau) mit einigen mitwirkenden Kindern



## Begeisterung auch vor kleinem Publikum

Beim Frühjahrskonzert überzeugt das Städtische Jugendblasorchester Burgau mit minimaler Besetzung

Etwas mehr Besucher hätten es schon sein können. Schade, es waren eben nicht mehr gekommen. Die zwölf Musikerinnen und Musiker des Städtischen Jugendblasorchesters Burgau ließen sich bei ihrem Frühjahrskonzert am letzten Samstag im April in der Aula der Mittelschule Burgau davon jedenfalls nicht beirren. Dirigent Oliver Doneck hatte keine ganz einfachen Stücke ausgesucht, dafür unterstützten Mitglieder der Handschuhmacherkapelle Burgau und der Musikkapelle Unterknöringen das Orchester – und die des Jugendblasorchesters gaben all das, was in ihnen steckt.

Mit „Highlights from Star Wars“ von John Williams und „The Chronicles of Narnia“ von Harry Gregson-Williams machten sich die jungen Musiker sogleich auf den Weg in ferne Galaxien und in die Zauberwelt des Landes Narnia. Trotz der schmalen Besetzung gelang es ihnen, Ramin Djawadis düsteres „Game of Thrones“ kraftvoll und souverän auf das Publikum wirken zu lassen. Bei Paul Murthas „The Nineties, Decade of Music“ konnte dieses einmal mehr in den Erinnerungen an die 90er Jahre schwelgen: Zu Stücken wie Eric Claptons „Tears in Heaven“ bis hin zu Lou Begas „Mambo Number five“. Noch ein Jahrzehnt weiter zurück in die Vergangenheit ging es mit dem Soundtrack zu der Film-Trilogie „Zurück in die Zukunft. Mit „Hobbits Dance and Hymn“ des Komponisten Johan de Meij fand das Konzert seinen krönenden Abschluss.

Eine größere Anzahl an Musikern hätte es sicherlich leichter gehabt. Dafür waren diese umso mehr gefordert und bewiesen, was auch eine kleine Besetzung meistern kann. Jedes einzelne Instrument ließ das Publikum seinen Einsatz spüren, gleichzeitig wurde dieses mit prägnanten und klangvollen Instrumentalsolos belohnt. Den verdienten Applaus erwiderten die jungen Musikerinnen und Musiker mit der Zugabe „We have a dream, music is our live“. Und damit hatten sie an diesem Abend in jedem Fall auch recht.

**Flohmarkt für Kinder**  
von Kind zu Kind



**Wann?:** Sonntag 1. Juli 2018  
**Uhrzeit?:** 12:30 - 15:00 Uhr  
**Wo?:** an der Evangelischen Kirche Burgau  
(Landrichter-von-Brück-Str.2)  
Bei Regen entfällt der Flohmarkt

**Mitzubringen?:** eine Picknickdecke und Spielzeug zum Verkauf

Kinder können Spielzeug aller Art verkaufen oder tauschen  
(geme mit Hilfe eines Erwachsenen)  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldung unter: [kinderflohmarkt\\_kirchweih@gmx.de](mailto:kinderflohmarkt_kirchweih@gmx.de)



## Drei Highlights in 72 Stunden an der Markgrafen-Realschule Burgau



Am 27. April konnte die Markgrafen-Realschule Burgau das 50-jährige Jubiläum des Umzugs in die Räumlichkeiten an der Spitzstraße mit zahlreichen Ehrengästen feiern. Dabei waren die Schilderungen eines Mannes der ersten Stunde, des ehemaligen Lehrers und späteren Schulleiters Alfred Geißler, die von den Zuständen im vorherigen Schulgebäude - u.a. ohne Zentralheizung - erzählten, sicherlich am eindrucksvollsten.

Der Neubau aus dem Jahr 1967 wurde auf einer nahezu un bebauten Anhöhe geplant, alle Häuser und sogar der Straßenbelag wurden erst im Nachhinein errichtet bzw. vorange-trieben.

Schulleiter Eberhard Lechner stellte heraus, dass die MRB deshalb glücklicherweise über großzügige Flächen - vor allem im Bereich des Sportgeländes - verfügt und diese mit keiner anderen Schule teilen muss.

Nach zahlreichen Modernisierungen, z.B. der Turnhalle, in der der Festakt stattfand, fehlt zum jetzigen Zeitpunkt die für den Sommer 2018 geplante Beschattung im neu angelegten Pausenhof und die Anbindung an das High-Speed-Internet. Dabei lässt es sich der Elternbeirat nicht nehmen, den Wunsch eines Sonnensegels zu erfüllen.



Die Schulleitung konnte mit Dr. Hans Reichhart sogar einen Staatssekretär begrüßen, der zum Zeitpunkt seiner Einladung noch Landtagsabgeordneter gewesen ist und seit der neuen Regierungsbildung das Amt des Staatssekretärs im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat übernommen hat.

Zudem erhielt die gesamte Schulgemeinschaft von Dekan Martin Finkel und dem evangelischen Pfarrer Peter Gürth den kirchlichen Segen. Umrahmt wurde die kurzweilige Festveranstaltung von zahlreichen musikalischen Darbietungen sowie Taneinlagen vieler motivierter Schülerinnen und Schüler.

Nach einer kurzen Mittagspause, während der sich die Gäste des Festaktes mit diversen kulinarischen Köstlichkeiten versorgen konnten, öffnete die Markgrafen-Realschule Burgau ihre Tore für alle Interessierten, Eltern, ehemaligen sowie derzeitigen Schüler. Diese hatten Gelegenheit, zahlreiche Ausstellungen zu besuchen oder auch chemische und physikalische Versuche selbst auszuprobieren. Selbstverständlich

gab es Bastelprogramme und diverse Spiel- und Spaßmöglichkeiten für die ganz kleinen Gäste, die hoffentlich bald Schüler der MRB werden.

### Fußball-Weltmeister trainiert mit Realschülern

Als weiteres Highlight nach der Jubiläumsfeier und dem Tag der offenen Tür besuchte Karl-Heinz Riedle die Markgrafen-Realschule in Burgau.

Am „Brückentag“ zum 1. Mai war für die jüngeren Schüler an der MRB etwas ganz Besonderes geboten, sie hatten einen Fußballprofi „zum Anfassen“ zu Gast.

Die Fünft- und Sechstklässler wurden in Kleingruppen eingeteilt, welche ein Stationen-Training durchliefen. So konnte jeder direkt mit dem Allgäuer Karl-Heinz Riedle trainieren und dieser nahm sich geduldig den gesamten Vormittag dafür Zeit.



Nicht nur der ehemalige BVB-Spieler leitete selbst eine Station, auch ein Teil seines Trainerstabs, Sportlehrer und weitere fußballinteressierte Lehrer waren mit von der Partie. Organisiert und geplant wurde der Fußballtag vom ebenfalls im Allgäu lebenden Sportlehrer Daniel Bernhard.

An verschiedenen Stationen im Freien wurde Dribbling, Kräftigung, Fitness, Bewegung und Technik, aber vor allem Tore schießen geübt, dies auch häufig im Doppelpass. Große und ganz kleine Tore ermöglichten verschiedene Schwierigkeitsgrade. Wenn dann der Weltmeister während des geplanten Torschusses „angriff“, hatten die Schüler zwar Respekt, gelangten aber trotzdem meist zum erfolgreichen Torabschluss. Beim „Hochhausspiel“ wurde vor allem geübt, den Ball am Fuß zu halten und dementsprechend nicht zu weit wegzuschießen. Allein auf die Geschwindigkeit – gemessen mit einer Blitzanlage – kam es bei einer Station, die in der Turnhalle aufgebaut war, an.

Natürlich werden an der MRB neben Fußball auch andere Ballsportarten trainiert und so wurden verschiedene Spiele und Tests mit dem Basketball in der Halle durchgeführt.

Den Abschluss bildete nicht etwa ein Fußballspiel, sondern eine Interviewrunde der Schüler mit „Air“ Riedle, moderiert und koordiniert von Nico und Marie, Schülersprecher der MRB. Hier hatten die jungen Sportler die Gelegenheit, alle ihre Fragen an den Weltmeister zu stellen, wie zum Beispiel: „Woher kennen Sie denn Herrn Bernhard, Herr Riedle?“

Das anwesende Fernsteam von Augsburg.TV nutzte die Chance und interviewte Karl-Heinz Riedle außer zum Fußballtag auch noch zum Thema FCA und dessen gesicherten Verbleib in der 1. Liga (siehe: Mediathek a.tv).

Matthias und Eva-Maria Fels, Fotos: Markus Teuber, Eva-Maria Fels

# Handschuhmacher veranstalten Spiele- nachmittag

22 musikbegeisterte Kinder zwischen 6 und 12 Jahren trafen sich am Freitag, den 27. April 2018, zu einem bunten Spielenachmittag im Musikantenstadel der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e. V. Die Kinder befinden sich bereits in musikalischer Ausbildung, sei es in Trommel- oder Blockflötengruppen oder in weiteren musikalischen Ausbildungskursen. „Ziel war es, sich erst einmal gegenseitig kennenzulernen. Sowohl die Kids untereinander, aber auch uns, große Musiker. Wir wollten erste Berührungspunkte schaffen“, klärte das Organisationsteam der Handschuhmacher auf. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune bildete eine große Schnitzeljagd den Höhepunkt rund um den Musikantenstadel mit Schatzsuche. Selbstverständlich kam auch die Verpflegung nicht zu kurz.

Sowohl den Kindern als auch den Organisatoren hat es sehr viel Spaß gemacht und alle freuen sich schon auf die nächste Aktion!

Haben Sie oder Ihr Kind Interesse am Erlernen eines Instruments?

Am Dienstag, den 10. Juli 2018, um 18 Uhr findet dazu eine Infoveranstaltung im Musikantenstadel beim Bahnhof statt. Wir freuen uns auf Sie!

Ebenso sind alle herzlich eingeladen zu unserer gemeinsamen Sommerserenade im Schlosshof am Sonntag, den 24. Juni 2018 um 18 Uhr mit den Handschuhmachern und dem städtischen Jugendblasorchester zu kommen.



ANZEIGEN



## Wir machen Ihr Bild

- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Führerscheinebilder
- Freundschaftsbilder

Täglich – ohne Anmeldung.  
Sofort zum Mitnehmen.



**Fotostudio 27**  
Alkoku Drogerie

Stadtstraße 27  
89331 Burgau  
[www.alkobu.de](http://www.alkobu.de)  
☎ 08222-1501

## FÜR IHREN GARTEN: SOLAR-KUGELLEUCHTEN



25cm mit 4 LEDs nur € 9,99  
30cm mit 4 LEDs nur € 11,99

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag bis Freitag 8.30 -18.00 Uhr  
jeden Samstag 8.30 -16.00 Uhr



### Ziegler

Näher dran, mehr drin!

Augsburger Str. 17  
89331 Burgau  
Tel. 08222/9680-0  
[www.ziegler-burgau.de](http://www.ziegler-burgau.de)

## Das Beste für Ihre Ohren!

Lassen Sie sich von unseren Hörakustikmeisterinnen und Filialeiterinnen fachmännisch beraten!

**2x in Günzburg**  
Ludwig-Heilmeyer-Str. 4  
Telefon: 08221 916326

Bürgermeister-  
Landmann-Platz 10  
Telefon: 08221 34455  
**MIT KINDER  
HÖRZENTRUM**



Foto: Urheber: abstract

Simone Speidel    Barbara Dirr

Über 40x in Süddeutschland!

## HÖRGERÄTE LANGER



[www.hoergeraete-langer.de](http://www.hoergeraete-langer.de)

Wenn die Rodelbahn zur Bikerbahn wird

## 260 Schülerinnen und Schüler kamen zum Mountainbike Regionalentscheid in die Markgrafenstadt

Was sich am 3. Mai vor der Burgauer Eissporthalle abspielte, war schon ein gigantisches Schauspiel: 260 Jugendliche von 17 Schulen aus ganz Schwaben und dem westlichen Oberbayern, insgesamt 53 Teams, waren zum Regionalentscheid im Mountainbiken in die Markgrafenstadt gekommen – nicht nur Mountainbiker, sondern auch eine ganze Reihe an Mountainbikerinnen. Ausrichter waren die Mittelschule Burgau und das Dossenberger-Gymnasium Günzburg. Seit einigen Jahren gibt es dort eine Mountainbike-AG – Sportlehrer Martin Poppel und Ralf Stadelmann, Fachbetreuer für Sport, an den jeweiligen Schulen haben sie seinerzeit ins Leben gerufen. Beide hatten auch den Wettkampf federführend organisiert. Zahlreiche Sportlehrer, Seminarleiter und Betreuer beider Schulen hatten sich an der Durchführung beteiligt. Mit der Maria-Ward-Realschule und dem Maria-Ward-Gymnasium Günzburg hatten aus dem Landkreis noch zwei weitere Schulen teilgenommen.

Elisabeth Schlachter, Rektorin der Mittelschule Burgau, zeigte sich an diesem Donnerstag selbst überrascht von der Menge an Bikes und Bikern, die sich vor der Eissporthalle versammelt hatten. Ebenso Bürgermeister Konrad Barm: Nicht nur, dass es in der Markgrafenstadt Sportveranstaltungen in dieser Größenordnung, dazu mit Mountainbikes, noch nie gegeben habe, sondern auch die Tatsache, dass im Burgauer Eisstadion neben Eishockey und Schlittschuhlaufen noch vieles mehr möglich sei, begeisterte ihn. Und das Wetter? Das machte ebenfalls mit – es herrschten geradezu optimale Bedingungen.

Zunächst galt es, einen auf dem Parkplatz angelegten Technik-Parcours zu durchfahren. Anschließend wurde es ernst: In acht Wertungsklassen gingen die Teilnehmer nacheinander zu dem eigens von Mitarbeitern des Burgauer Bauhofs nach den Plänen der Organisatoren angelegten Rundkurses in Rich-

tung Autobahn, durch den Burgauer Stadtwald und über die Rodelbahn wieder zurück an den Start. Dort hatten sich von den teilnehmenden Schulen die meisten Zuschauer versammelt, um zu verfolgen, wie sich die jungen Sportler den Berg hinab in die Kurven legten, um anschließend mit gewagten Sprüngen über den buckeligen Trail die Runde in Richtung Eisstadion fortzusetzen.

Bei der Siegerehrung am Nachmittag zeigte sich: Die Konkurrenz aus den angereisten Schulen war stark. In der Mannschaftswertung der Jahrgänge 2006 und 2007 belegte die Mittelschule Burgau mit Eronit Elshani, Tim Falkner und Elias Haid den dritten Platz. Nächster Wettkampf ist der Landesentscheid im unterfränkischen Rappershausen am 6. und am 7. Juli, bei dem die Mittelschule Burgau und das Dossenberger-Gymnasium als Ausrichter des Regionalentscheids mit dabei sein werden.

Es sei wichtig, dass es Menschen gebe, die wüssten, dass zum Schulalltag auch Sport und Spaß gehörten, lobte Bürgermeister Konrad Barm am Ende den Einsatz aller Beteiligten, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten. Rektorin Elisabeth Schlachter zeigte sich stolz über das Engagement und vor allen über die Professionalität, mit der diese Veranstaltung durchgeführt worden sei: Alle hatten ihr „Bestes gegeben“. Das Entscheidende sei der Sport und nicht die Art der Schule. Und was sagten die jungen Bikerinnen und Biker? „Super“, „Ein Riesenspaß“ und „Ein starker Wettkampf“.

Nur die Vergabe der Medaillen erfolgte leider etwas später als vorgesehen: Diese seien irrtümlicherweise zunächst nicht in die Markgrafenstadt, sondern nach Burgau in die Steiermark geliefert worden, wie Bürgermeister Barm erklärte. Der dortige Bürgermeister Gregor Löffler dürfte sich wohl etwas über die Medaillenflut gewundert haben.



## Familienstützpunkt Burgau

Sprechstunde:

Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr

Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr

Für Termine darüber hinaus

einfach Kontakt aufnehmen!

Kapuziner Straße 13, 89331

Burgau, Tel. 0176 459 499 40,

E-Mail: familienstuetzpunkt@

stadt.burgau.de



## Deutsch lernen - nur für Frauen - ab 5. Juni

Ausländische Frauen, die bislang nicht ausreichend Deutsch lernen konnten oder erst vor kurzem nach Deutschland gekommen sind, sind zu diesem Sprachkurs herzlich eingeladen.

Teilnehmen können ausländische Frauen ab 16 Jahren

- mit einem in Deutschland auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus
- aus allen Ländern außerhalb der EU, Nordamerikas und Australiens
- ohne eine in Deutschland abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung

Der Kurs findet in den Räumlichkeiten des DITIB Vereins, Bleichstraße 58, statt und kostet 16€ (inklusive Arbeitsbuch/Arbeitsheft). Eine Kinderbetreuung kann je nach Bedarf angeboten werden.

Die Termine für den Kurs sind jeweils dienstags und donnerstags von 9 - 11.25 Uhr bis zu den Sommerferien. Los geht es am 5. Juni um 9 Uhr.

Melden Sie sich im Familienstützpunkt (0176 4594 9940) oder unter familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de an.

Das Angebot ist eine Kooperation mit dem Landratsamt Günzburg, der Migrationsberatung des Diakonischen Werks Neu-Ulm und des DITIB Vereins Burgau.

## Dienstag, 12. Juni, 9.30 - 11 Uhr: Bewegungsspaß für Babys

Der positive Einfluss von Bewegung unter anderem auf Gehirnentwicklung und Selbstvertrauen ist zwischenzeitlich bekannt. Ziel des Vormittags ist es, den Eltern zu helfen, das Baby in seiner Entwicklung wahrzunehmen und zu unterstützen. In dem angebotenen Schnupperkurs gibt Andrea Merbeler (PEKiP-Gruppenleiterin) Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen.

Eingeladen sind Eltern mit ihren Kindern bis zu 1 Jahr. Die kostenlose, gemeinsame Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach findet im Treffpunkt: „Zeitraum – du und dein Kind“, Binsentalstr. 27 in Burgau statt. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 8. Juni an.

## Themenabend: Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter (8. Mai)

Im gut gefüllten Mehrzweckraum der Kapuzinerhalle konnten Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern durch den Film und in der anschließenden Diskussion viele

Erkenntnisse in ihrer Haltung zur Medienerziehung gewinnen. Der Film machte deutlich, dass unser Gehirn durch die reale Welt weitaus mehr angeregt und entwickelt wird als durch die Nutzung von digitalen Medien. Die klare Botschaft war, dass Eltern sich dieser Tatsache bewusst werden sollen und somit die Aufgabe haben, ihre Kinder vor einer Mangelentwicklung durch den übermäßigen Gebrauch von digitalen Medien zu schützen.

Einige Eltern sahen sich bestätigt in ihrer Annahme, den Medienkonsum möglichst im Alltag einzuschränken, andere



*Annika Dreyer, Sozialpädagogin (BA) der Erziehungsberatungsstelle Günzburg*

waren überrascht davon, wie drastisch die Auswirkungen sind, wenn die Kinder vor dem Fernseher sitzen. Annika Dreyer betonte, wie wichtig es sei, die eigene Mediennutzung zu hinterfragen und dem Kind ein gutes Vorbild zu sein. Zudem rät sie dazu, vor Einführung neuer Medien in der Familie rechtzeitig eine klare innere Haltung zu entwickeln und klare Absprachen mit dem Kind zu treffen, auch im Hinblick auf mögliche Risiken. Eltern würden in der Beratungsstelle oft die Diskussionen wegen der Nutzung von Smartphone und Co. als Hauptkonfliktthema benennen.

## So bleibt mein Kind aktiv und gesund! (12. Mai)

Kinder im Laufalter durften mit ihren Mamas einen vernünftigen Nachmittag im Wald erleben. Die Physiotherapeutin Nina Sauter gestaltete einen spannenden Spaziergang im Stadtwald. Die Teilnehmer mussten Naturmaterialien in kleinen Tüten sammeln, jede Gelegenheit im Gelände zum Balancieren, Hüpfen, den Abhang rauf- und runterrennen ausnutzen sowie besonders anspruchsvolle Bewegungen wie Drehungen, Rückwärtslaufen oder auf einem Bein stehen bewerkstelligen. Besonders wichtig sei für einen gelungenen Spaziergang eine positive und motivierende Grundstimmung sowie genügend Anreize durch beispielsweise Aufgaben oder Wettbewerbe. Im Anschluss versorgte Roswitha Miller als Expertin im Bereich Ernährung die hungrigen Familien mit Leckereien wie Kraftpaketen aus Kartoffeln und Brandteig aus Haferflocken sowie Drachenfutter (Haferflocken/Honigkekse) und weiteren gesunden Sattmachern! Beim gemütlichen Picknick konnten Ernährungsfragen geklärt und das Wissen um gesunde Lebensmittel erweitert werden.



## Show-Tanz-Gruppe VICTORY begeistert mit einer außergewöhnlichen Show bei ihrem 20-jährigen Jubiläum!

Die dritte Showtanznacht, veranstaltet von der Show-Tanz-Gruppe Victory e.V. aus Burgau, erfreute sich auch dieses Jahr wieder einer großen Zuschauerzahl und war bereits eine Woche zuvor ausverkauft.

Der Abend war erneut mit einem vielfältigen Angebot an überregionalen Darstellern aus Show, Tanz und Akrobatik gespickt.

Der Auftakt gebührte dem Veranstalter selbst mit ihrer neuen Show für die Saison 2018/19 mit dem Titel „Bionic“. Zum ersten Mal wirkten auch die Victory Kids und Teens in der Show mit.

Victory interpretiert in ihrem Programm die Auswirkungen der „ach so schönen Cyberworld“. Thematisiert werden Probleme im Bereich Social Media bis hin zur enormen Arbeitsverdichtung und dem damit einhergehenden Leistungsdruck, den „neue Medien“ mit sich bringen.

Danach heizten die Cheerleader aus Oberelchingen und die Gruppen der Tanzschule Kuschill aus Königsbrunn den Zuschauern ein. Besonders eindrucksvoll waren auch die Vor-

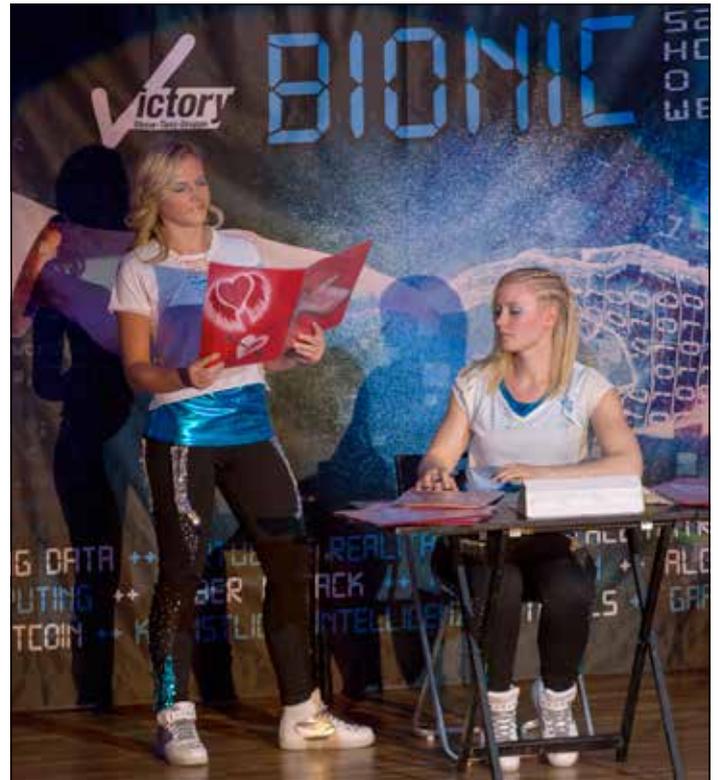
stellungen der Rhönradturnerinnen, der Rock'n'Roll Formation „Lollipops“, der Männergruppe „Hot 7“, der Showtanzgruppe „Magic Diamonds“ und die turnerische Leistung der Gruppe „Akrobatik Astral & One Passion“.

Zum großen Finale wurde zum ersten Mal der Victory-Song, getextet und komponiert von der Band „Qunstwerk“ aus Ulm, live performt. Tänzerisch begleitet von den Victory's war dies ein besonderer Abschluss eines rundum gelungenen Abends, der nächstes Jahr am 6. April 2019 dann in die vierte Runde geht.

### Offene Trainings bei den VICTORY's

Alle, die jetzt Lust und Laune bekommen haben, sich tänzerisch zu bewegen, und ihre Füße nicht mehr still halten können, sind herzlich eingeladen an unseren offenen Trainingsterminen teilzunehmen.

Auf ein zahlreiches Kommen freuen sich die Trainerinnen und Tänzerinnen der Show-Tanz-Gruppe Victory.





Am 30.04.2018 besuchten die Vorschulkinder und Midikinder der Rabengruppe aus der KiTa Mindelzwerge die Bewohner des Kreisaltenheimes in Burgau. Mit fröhlichen Frühlingsliedern und einem Sonnenkäferanzug wurde der Mai begrüßt. Anschließend nach einer kleinen Brotzeit zur Stärkung konnten wir den diesjährigen Maibaum des Altenheims bewundern.

ANZEIGEN

**Adalbert Eiband GmbH**  
**Steinmetzmeisterbetrieb**  
 Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus  
 Naturstein seit 1913 in Burgau

Büro:  
 Amselweg 1  
 89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
 Fax 08222 / 411235  
 www.a-eiband.de

ANZEIGEN

**Fischer masal**

**Wäscherei Heißmangel**

89331 Burgau, Tellerstr. 23, Tel. 08222 1458

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
 7:00 bis 13:00 Uhr  
 Mittwoch, Samstag & nachmittags geschlossen

**Entspannt in den Urlaub**  
*Der Wasserwächter,*  
 sorgt für Schadensbegrenzung,  
 bei einem plötzlichen Wasserschaden

08222/6749  
 Sanitär  
**RUF**  
 Heizung  
 Zeppelinstrasse 6  
 89331 Burgau  
 www.rufhs.de

**KRANKENPFLEGEVEREIN BURGAU e.V.**  
 caritas

*Essen auf Rädern*

Wir fahren ... Sie essen... ... 7 Tage die Woche.

Wir liefern bequem zu Ihnen nach Hause.

Krankenpflegeverein Burgau e.V.  
 Bleichstraße 18 | 89331 Burgau  
 Tel: 08222/40 99 0

- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

**Das Besondere an S-A-N**

**ArchiCASA**

**SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH**  
 89331 Burgau · 08222 / 967520  
 www.san-ringeisen.de





# Ferienbetreuung 2018

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung  
der Grundschule Burgau  
Remsharter Str. 2

**Sommerferien 30.07.-17.08.**  
**Herbstferien 29.10.-02.11.**  
jeweils von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeformular im Internet  
[www.kinderschutzbund-guenzburg.de](http://www.kinderschutzbund-guenzburg.de)  
INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg  
Tel. 08221 - 2785901

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241;  
Öffnungszeiten März bis November:  
Mi: 14 – 18 Uhr; Fr: 14 – 17 Uhr; Sa: 09 – 13 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9:00 – 12 Uhr

### Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender  
Internetseite:  
<http://kaw.landkreis-guenzburg.de/>

### Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm  
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: [burgau-aktuell@burgau.de](mailto:burgau-aktuell@burgau.de), Internet: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: [s.fischer@fischer-medienteam.de](mailto:s.fischer@fischer-medienteam.de)  
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
Auflage: 4750 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



# Sommer, Sonne und viel Theater



Der Juni verspricht ein abwechslungsreiches Programm für alle von 4 bis 99 Jahre. Neben Ohrwürmern, Komischem, Kriminellem und Improvisiertem gibt es zum ersten Mal einen Poetry Slam.

Der Juni beginnt bei uns mit *Schneewittchen*, einem Gastspiel des Puppentheaters *La Favola*. Getreu nach den Gebrüder Grimm wird die bekannte Geschichte mit liebevoll gestalteten Hand- und Staffiguren spannend in Szene gesetzt.

In der Folgeweche bringen die sieben Musiker von *Schlips* Musik mit Ohrwurmqualität und Texte, die ehrlich daherkommen, auf die Bühne in der ausbauBAR – kurzum: Bierzeltanzrockpopjazz und Volksmusikcrossover.

Kommunikationsgestörte und die Kunst des Aneinander-vorbei-Redens stehen bei Loriot bekanntlich im Mittelpunkt. Wer unseren Loriot-Abend noch nicht erleben konnte, hat im Juni noch fünf Mal Gelegenheit dazu. Die letzte Vorstellung findet am 29. Juni statt.

Feine Texte, Gedichte, Skurriles oder Alltägliches gibt's am 14.06. zum ersten Mal beim Poetry-Slam in der ausbauBAR: 6 Minuten haben die SlammerInnen Zeit, um das Publikum zu überzeugen. Mitmachen darf jeder, auch spontan. Instrumente und Accessoires sind nicht erlaubt.

Unsere Wort-und-Wein-Fans (und alle, die es werden wollen) dürfen sich auf eine „höchst kriminelle“ Juni-Lesung freuen und selbstverständlich kommen die Freunde der Improshow bei der *Flotten Lotte* auch wieder voll und ganz auf ihre Kosten.

### Unsere Termine im Juni

- |           |   |
|-----------|---|
| So 03.06. | Schneewittchen, 16 Uhr<br>Kleiner großer Sonntag-Kindertheater, ab 4 Jahre                |
| Do 07.06  | Schlips, Live-Musik in der <b>ausbauBAR</b><br>Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr              |
| Fr 08.06. | Bitte sagen Sie jetzt nichts, Ein Loriot-Abend, 20 Uhr                                    |
| Sa 09.06. | Bitte sagen Sie jetzt nichts, Ein Loriot-Abend, 20 Uhr                                    |
| Do 14.06. | Poetry-Slam zum Mitmachen (Anmeldung nicht erforderlich) in der <b>ausbauBAR</b> , 20 Uhr |
| Sa 16.06. | Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett<br>Wort und Wein, 20 Uhr                            |
| Do 21.06. | Bitte sagen Sie jetzt nichts, Ein Loriot-Abend, 20 Uhr                                    |
| Fr 22.06. | Bitte sagen Sie jetzt nichts, Ein Loriot-Abend, 20 Uhr                                    |
| Do 28.06. | Flotte Lotte – Die Improshow, 20 Uhr  |
| Fr 29.06. | <b>Letzte Vorstellung:</b><br>Bitte sagen Sie jetzt nichts, Ein Loriot-Abend, 20 Uhr      |

Sie möchten immer rechtzeitig wissen, was gespielt wird? Dann schreiben Sie an [foerdereverein.theater.burgau@gmx.de](mailto:foerdereverein.theater.burgau@gmx.de)  
**Wir schicken Ihnen gerne unseren Newsletter zu.**



neues  
**Theater**  
burgau

Robert-Bosch-Straße 2  
Kartenreservierung unter  
0172-47 22 204 und  
[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)



## Kammerchor Burgau: Laudate Dominum – Konzert mit geistlichen Werken von W. A. Mozart 10. Juni 2018, 19:00 Uhr

Im Rahmen des Musikalischen Frühlings im Schwäbischen Barockwinkel singt der Kammerchor Burgau in der Stadtpfarrkirche zu Burgau. Zur Aufführung kommen geistliche Werke von W.A. Mozart:

„Regina coeli“ (KV 276): Mozart verwendet hier ein Solistenquartett, das ähnlich wie in seinen Salzburger Messen in kurzen Einwüfen mit dem Chor dialogisiert. Er verarbeitet den Text des Regina coeli in einer einsätzigen Form, die sehr festlich gestaltet ist.

Die Kirchensonaten D-Dur (KV 144) und F-Dur (KV 244).

„Vesperae solennes de confessore“ (KV 339): Dieses Hauptwerk unseres Konzerts entstand im Jahre 1780 in Salzburg. Dem Komponisten gelingt hier in großartiger Weise die Verschmelzung von „stile antico“, der althergebrachten polyphonen Satzweise, mit dem „stile moderno“, der zeitgenössisch-klassischen Kompositionsweise. Der Zusatz „solennes“ (lat. sollemnis = festlich, feierlich) erklärt auch die besonders klangvolle Besetzung mit Pauken und Trompeten. Vor allem das allseits bekannte „Laudate Dominum“ zählt dabei zum Schönsten Mozartscher Vokalkunst.

„Ave verum“ (KV 618): Diese Komposition entstand knapp ein halbes Jahr vor Mozarts Tod, während dieser zugleich an der Zauberflöte und dem Requiem arbeitete.

Der Kartenvorverkauf findet statt bei Büro Böck in Burgau, Buchhandlung Hutter in Günzburg sowie der Spedition Bezikofer in Dillingen.

# JUNI

|       |  |       |
|-------|--|-------|
| 03 So | <b>Schneewittchen, Kindertheater ab 4 Jahre</b><br>Neues Theater Burgau  | 16.00 |
| 05 Di | <b>Seniorenachmittag der AWO</b><br>Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5,<br>Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777                       | 14.00 |
| 07 Do | <b>Schlips, Live-Musik in der ausbauBAR</b><br>Neues Theater Burgau  | 20.00 |
| 08 Fr | <b>Bitte sagen Sie jetzt nichts, ein Lorient-Abend</b><br>Neues Theater Burgau   | 20.00 |
| 09 Sa | <b>Bitte sagen Sie jetzt nichts, ein Lorient-Abend</b><br>Neues Theater Burgau   | 20.00 |
| 10 So | <b>Floh- und Trödelmarkt REWE Burgau</b><br><b>Kammerchor Burgau: Konzert mit geistlichen<br/>Werken von W. A. Mozart</b><br>Stadtpfarrkirche Burgau | 19.00 |
| 12 Di | <b>BN Ortsgruppentreffen</b><br>Pizzeria Romana (über Schreibwaren Böck)   | 20.00 |
| 14 Do | <b>Poetry-Slam zum Mitmachen in der ausbauBAR</b><br>Neues Theater Burgau  | 20.00 |
| 16 Sa | <b>Gottesdienst beim „Antonele“</b><br>Kolpingfamilie Burgau   | 18.00 |
|       | <b>Waldfest am Trachtenheim</b><br>Heimat- und Volkstrachtenverein<br>„Untermindeltaler“ Burgau  | 18.00 |
|       | <b>Bund Naturschutz-Kindergruppe</b>   | 14.00 |
|       | <b>Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett,<br/>Wort und Wein</b><br>Neues Theater Burgau  | 20.00 |
| 21 Do | <b>Bitte sagen Sie jetzt nichts, ein Lorient-Abend</b><br>Neues Theater Burgau   | 20.00 |
| 22 Fr | <b>Sommer-Rudelsingen</b>  | 19.00 |
|       | <b>Bitte sagen Sie jetzt nichts, ein Lorient-Abend</b><br>Neues Theater Burgau   | 20.00 |
| 28 Sa | <b>Flotte Lotte - Die Improshow</b><br>Neues Theater Burgau  | 20.00 |
| 29 So | <b>Bitte sagen Sie jetzt nichts, ein Lorient-Abend</b><br>Neues Theater Burgau   | 20.00 |
|       | <b>Abendflohmarkt für Kinderkleidung</b><br>Pfarrgarten der Evangelischen Kirche Burgau  | 18.00 |

## JULI VORSCHAU

|       |   |       |
|-------|---|-------|
| 01 So | <b>Kirchweihfest der ev.-luth. Kirchengemeinde<br/>Burgau</b>     |       |
|       | <b>Flohmarkt für Kinder</b><br>an der Evangelischen Kirche Burgau | 12.30 |



# 4. Kultursommer

## 19.-22. juli schloss burgau

| <i>Donnerstag</i><br><b>19.juli</b>  | <i>Freitag</i><br><b>20.juli</b>   | <i>Samstag</i><br><b>21.juli</b>   | <i>Sonntag</i><br><b>22.juli</b>   |
|--|--|--|--|
| <b>CLASSIC OPENING</b>   | <b>CLASSICS OF ROCK</b>  | <b>FAMILIEN- UND HEIMATTAG</b>   | <b>WILLY ASTOR</b>   |
| <b>A NIGHT AT THE OPERA</b>  | <b>ROCK AROUND THE SCHLOSS</b>   | <b>SPIEL, SPASS, SPORT UND MUSIK</b>   | <b>BEST OF</b>   |
|    |                     |                    |     |
| SOLISTEN DER WIENER STAATSOOPER, „INTERCLARINET“, DER BURG AUER KIRCHENCHOR UND „JUGEND MUSIZIERT“ - PREISTRÄGER<br>EINLASS 18:00 UHR   BEGINN 19:30 UHR | 78 SPECIAL ALL STAR TEAM „DAS LETZTE STÜNDCHEN“ VON HÄRTE 2010<br>EINLASS 18:00 UHR   BEGINN 20:00 UHR | NACHMITTAGSPROGRAMM VON, FÜR UND MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN KELLER STEFF NEUES AUS 8872 UND SCHORSCH | DAS BESTE VON BAYERNS BEKANNTESTEM SILBENFISCHER<br>EINLASS 18:00 UHR   BEGINN 20:00 UHR |

Vorverkauf ab 4. Juni für alle Veranstaltungen: Buchhandlung Pfob, Kerzen Bader, Kulturamt Burgau

**SAMSTAG 16.06.**

NACHMITTAGSVORSTELLUNG MIT MUSIK UND TANZ IM GENERATIONENPARK DES KREISALTENHEIMS IN BURG AU ANSCHLIEßEND: WALDFEST DES TRACHTENVEREINS BURG AU



# Herzliche Einladung zum Kirchweihfest der ev.-luth. Kirchengemeinde Burgau am 1. Juli 2018

Unser Kirchweihfest beginnt um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Dieses Jahr steht alles unter dem Motto „100 Jahre Christuskirche – 100 Jahre Singen-Beten-Tafeln“



Ab 11:30 Uhr ist das Festzelt geöffnet und es gibt gutes Essen, Trinken und Musik durch die Handschuhmacher im Garten der Kirche. Wir bieten ebenfalls wieder einen Bücherflohmarkt an. Der Erlös geht an „Die Brücke Günzburg e.V.“. Bücherspenden sind erwünscht.

Für Kinder gibt es ab 13:30 Uhr ein extra gestaltetes Programm. Bei gutem Wetter dürfen die Kinder wieder selbst einen kleinen Flohmarkt veranstalten: Kinder verkaufen ihre Spielsachen, die sie nicht mehr brauchen und wollen, an andere Kinder.

Das Fest endet um 17 Uhr.

Wir freuen uns darauf wieder zahlreiche Gäste und Freunde begrüßen und bewirten zu dürfen.

## Gedanken zum Motto 100 Jahre singen-beten-tafeln. 20 Jahre Singen

Der Kirchenchor wurde damals von dem jungen Schüler, Markus Putzke ins Leben gerufen. Zwischenzeitlich wurde er geleitet von Bent Jörgensen, Philipp Kusun und Marlene Bader. Seit ein paar Jahren pflegt Markus wieder sein „Baby“.

## 60 Jahre Beten

Unser Gebetshaus wird heuer 60 Jahre jung und ist doch bereits in die Jahre gekommen und ein Fall für eine Generalsanierung. Seit 60 Jahren beten wir hier. - Was ist aber ein Haus ohne Bewohner, ohne Inhalt? Darum feiern wir, was bei uns stattfindet und uns als Gemeinde ausmacht. Das Gemeindeleben ist ja viel älter als das Gebäude: wenn wir in der Chronik nachschlagen, entdecken wir, dass es seit dem 29. Juni 1898 evangelische Gottesdienste in Burgau gibt. Also 120 Jahre schon.

## 20 Jahre Tafeln

Seit 10 Jahren beherbergen wir in unseren Räumen eine Ausgabestelle der Günzburger und Burgauer Tafel und unterstützen die Tafel als Gemeinde nach unsern Kräften.

10 Jahre Schülerfrühstück an der Mittelschule Burgau - „ebenfalls in die Jahre gekommen“: Das Schülerfrühstück. Mit 10 Jahren ist es damit eines der ältesten Einrichtungen dieser Art in Bayern überhaupt.

Summa Summarum 100 Jahre evang.-luth. Gemeinde in Burgau. Pfr. Peter Gürth



## ANZEIGEN

### Wünsche erfüllen!

Jetzt modernisieren. **Mit Wüstenrot.**

Wohndarlehen Turbo – Ihre Vorteile:

- Darlehen bis 30.000 EUR ohne Grundschuldeintragung
- Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise
- Einfache und unbürokratische Beantragung
- Zinssicher über die gesamte Laufzeit

Ich berate Sie gerne.



**Birgit Hofmann**  
Bauspar- und Versicherungskauffrau  
Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg  
Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182  
Mobil: 0172-7263662  
birgit.hofmann@wuestenrot.de  
Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro · Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro  
danach telefonische Terminvereinbarung



**wüstenrot**

Wünsche werden Wirklichkeit.

**E-Bikes von CAMPUS**  
Mit Allrad-Antrieb.



ab  
1.999€

Sehr tiefer  
Einstieg!

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Radsteck**



## Holzbau Wohlhüter



### HOLZBAU- UND ZIMMEREIARBEITEN:

- Holzhäuser in Holzrahmen- oder Brettspertholzbaueise
- Ingenieurholzbau für Dachstuhlkonstruktionen aller Art
- Objektbau
- Gebäudeaufstockungen
- Dachsanierungen im Sinne der Energieeinsparverordnung, kurz EnEV
- Altbausanierungen im Sinne der Denkmalpflege (Holzprothesentechnik, Schwammbekämpfung)
- Anbauten, Gauben, Pergolen, Dachflächenfenster
- Dacheindeckungen in Ton, Stein, Stahl
- Spenglerarbeiten für den Dachbau
- Trocken- bzw. Innenausbauarbeiten für den fertigen Bezug
- Planungen und Beratungen im Sinne der bayerischen Bauordnung für Einfamilienhäuser bis drei Etagen und Werks bzw. Industriehallen bis 500 m<sup>2</sup> überbauten Raum



Spenglerarbeiten



Zimmererarbeiten



Dachdeckerarbeiten



info@holzbau-wohlueter.de  
www.holzbau-wohlueter.de



89331 Burgau  
Haldenwanger Str. 29  
Tel. 08222/413 653 2  
Fax 08222/413 895 5



Das SV U – Sextett das den Klassenerhalt sicherte: von links: Christian Winterstein, Stefan Weißenhorner, Michael Schwenk, Sven Arendt, Alexander Mengele und Matthias Bujok.

## Knöringer Tischtennispieler sichern sich Klassenerhalt

Durch eine äußerst unglückliche 7:9 Niederlage bei den TTF Bad Wörishofen musste die erste Herrenmannschaft des SV Unterknöringen in die Abstiegsrelegation in der 1.-Tischtennis-Bezirksliga.

Hier mussten die Knöringer in einem Turnier, bei dem jeder gegen jeden spielen muss, gegen die Tabellenzweiten der 2.-Bezirksligen Nord und Süd, der TSG Hochzoll II und dem TSV Baisweil/Lauchdorf antreten. In neutraler Halle in Königsbrunn trennten sich dabei zunächst Hochzoll und Baisweil/Lauchdorf 8:8 Unentschieden. Die Knöringer bekamen nun als erstes die TSG Hochzoll II zugelost und setzten sich mit ihrem druckvollen Angriffsspiel relativ sicher mit 9:4 durch. Die Doppel Bujok/Winterstein und Mengele/Schwenk sorgten bei einem Spielverlust von Arendt/Weißenhorner für die Führung in den Eingangsdoppeln. Selbst als die Hochzoller durch eine knappe Niederlage von Schwenk (9:11; 11:9; 13:15; 11:13) zum 2:2 ausgleichen konnten, ließen sich das SV U-Sextett nicht aus dem Konzept bringen und stellte durch drei Erfolge in Serie durch Alexander Mengele, Sven Arendt und Matthias Bujok auf 5:2. Das unglückliche 2:3 von Christian Winterstein glich Stefan Weißenhorner postwendend wieder aus und als auch Mengele gegen den Hochzoller Spitzenspieler Matthias Paesler den Kürzeren zog, blieben die Knöringer hellwach und kamen erneut durch einen Dreierpack von Michael Schwenk Matthias Bujok und Sven Arendt zum verdienten Erfolg.

Obwohl nun bereits ein Unentschieden zum Klassenerhalt gereicht hätte, legten die Knöringer im zweiten Spiel des Tages gegen Baisweil/Lauchdorf mächtig los und gingen durch

die Doppel Bujok/Winterstein, Mengele/Schwenk und Arendt Weißenhorner gleich mit 3:0 in Front. Als dann im vorderen Paarkreuz Michael Schwenk und Alexander Mengele gar auf 5:0 stellten, war bereits eine Vorentscheidung getroffen. Sven Arendt musste sich danach seinem Kontrahenten zwar mit 2:3 beugen, doch Matthias Bujok und Christian Winterstein sorgten anschließend für das 7:1. Danach wechselten sich Spielverluste von Stefan Weißenhorner und Michael Schwenk sowie Erfolge von Alexander Mengele und Matthias Bujok ab, so dass am Ende ein überzeugender 9:3 Sieg und der Klassenerhalt des SV Unterknöringen feststand.



Matthias Bujok war der überragende Akteur in der Relegationsrunde. Er hatte mit 4:0 Einzel und 2:0 Doppelerfolgen wesentlichen Anteil am Klassenerhalt des SV U.

## Immer wieder - Alexander Wirth

Erneut wurde Alexander Wirth zum wertvollsten Spieler der Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen. Es ist bereits das sechste Mal in Folge, dass er die meisten Punktspiele aller Aktiven beim SV U bestritten hat. Bei seinen 22 Einsätzen, die er in der ersten, dritten und vierten Mannschaft bestritten hat, konnte er 18 Spiele für sich entscheiden.



## Franz Schuster neuer Abteilungsleiter beim SV U



Nachdem sich der bisherige Abteilungsleiter Sven Arendt aus terminlichen Gründen aus der Abteilungsleitung zurückgezogen hatte, suchte die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen lange Zeit vergeblich nach einem Nachfolger. Auf der nun außerordentlichen Mitgliederversammlung stellte sich schließlich Franz Schuster zur Verfügung, um diese Führungsaufgabe zunächst mal für die zwei Jahre bis zu den nächsten turnusmäßigen Wahlen zu

übernehmen. Mit Tanja Abold und Christian Winterstein stellten sich zudem zwei weitere aktive Tischtennisspieler des SV U als Beisitzer in der Abteilungsleitung, zur Verfügung.

ANZEIGE

# Lust auf ein schönes Zuhause?

**Ständig reduzierte Ausstellungsstücke, sofort lieferbar!**

**SALE**

**LAMPE BERGER PARIS**  
Anti-Mücken-Set, ein MUSS für Ihren Sommer!

Windspiel (Eisen, Kacheln) 7.99

Natürlich wohnen - besser leben **akad'or!**

**RIEDERLE**

Möbel Riederle - Augsburgener Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090 - www.moebel-riederle.de

NATURA HOME

# „Wertstoffe“ neu entdecken – Nachhaltigkeit zum Reinschlüpfen

Unter diesem Motto haben unsere beiden Rotkreuz-Läden in Burgau und Krumbach am Dienstag, den 08. Mai 2018, zum vierten Mal am Tag der Rotkreuz-Läden teilgenommen. Alles wurde zum Preis von 1,50 € angeboten.

Dienstag, der 08. Mai 2018, war ein schöner und erfolgreicher Tag für unsere Sache. Gleich zu Beginn, um 9.00 Uhr als die Ladentüren geöffnet wurden, war die Hölle los. Bis 10.30 Uhr hatten wir im Krumbacher Lädle bereits 260 Kleidungsstücke verkauft.

Viel wichtiger ist uns aber, mit unserer Idee möglichst viele Menschen zu erreichen. Und dies ist uns an diesem Tag sehr gut gelungen. Teilweise waren unsere Kunden mehrfach da. Sie kamen nach kurzen anderen Besorgungen oder einem Arztbesuch zwischendurch einfach wieder zu uns ins Lädle. Es war ein reges, wuseliges Treiben mit vielen netten Gesprächen zwischen den Kunden und auch mit unseren ehrenamtlichen Helferinnen. Für Gespräche überhaupt nehmen sich unsere Damen immer Zeit. Die Beratung zu neuen Outfits kam dabei nicht zu kurz und so wechselte ein schönes Stück um andere den Besitzer.

Jedem in unserem Krumbacher und Burgauer Lädle hat der Tag Riesenspaß gemacht. Den Kunden, weil sie wunderbare „neue“ Sachen zu einem wirklich günstigen Preis erstanden haben und unseren ehrenamtlichen Damen, weil sie anderen eine Freude machen konnten.

In beiden Läden war den ganzen Tag über der Andrang außerordentlich und einige „Neugierige“ haben sich getraut, einen Blick rein zu werfen. Sie waren sehr überrascht von unserem reichhaltigen qualitativ guten Sortiment und der angenehmen Atmosphäre. An diesem Tag gingen gemeinschaftlich insgesamt 1.400 Teile über den Ladentisch. Beide Läden waren ganztägig durchgängig geöffnet. 16 Helferinnen waren in zwei Schichten ehrenamtlich im Einsatz.

Als Alternative zu nachhaltig produzierter Öko-, Veganer oder Fairer Mode können Bürger und Bürgerinnen zu „Secondhand-Mode“ greifen. Somit können sie dazu beitragen, dass der Verschleiß von Rohstoffen eingedämmt und die Belastung von Mensch und Umwelt gesenkt wird.

In Deutschland werden täglich viele Kleidungsstücke weggeworfen, obwohl sie noch gut sind. Gleichzeitig gibt es auch im gut situierten Bayern immer mehr Menschen, die immer weniger finanzielle Mittel zur Verfügung haben. In unseren Läden besteht für Leute mit kleinem Geldbeutel die Möglichkeit sich ihren Mitteln entsprechend mit qualitativ hochwertiger Kleidung zu versorgen.

Das Thema Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein ist uns - Ihrem Roten Kreuz im Landkreis - neben der Bekämpfung von Armut unser Hauptanliegen. Wir versuchen zum einen die Not unserer Mitbürger und Mitbürgerinnen zu lindern und darüber hinaus möchten wir ein Zeichen gegen die Verschwendung von Rohstoffen setzen. Zu unseren Kunden zählen Menschen, die oftmals unverschuldet in Not geraten sind. Da ist einmal die alleinerziehende Mama oder eine Familie, in der der Hauptverdiener plötzlich arbeitslos geworden ist. Die Not ist oft groß und das Einkommen reicht nicht mal für das Nötigste. Diese Menschen müssen trotz der geringen Preise unserer Waren und obwohl sie einen weiteren Rabatt von 50% erhalten, sehr genau kalkulieren und am Ende des Monats können sie sich nicht einmal mehr dies leisten.

Bei uns kann jeder Mann und jede Frau einkaufen. Gleichzeitig erhalten Kunden mit Berechtigungsausweis auf die ohnehin günstigen Preise noch einen Rabatt von 50%. Wir freuen uns über jeden, der bei uns einkauft, denn nur so können wir den Boutique-Charakter anbieten. Und wenn Sie sich bei uns ehrenamtlich engagieren möchten, sind Sie immer herzlich gern willkommen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bedanken für Ihre reichhaltigen Spenden.

Und ein riesiges Dankeschön gilt auch unserem Team. Unsere Damen spenden unentgeltlich Zeit sowie Engagement und haben ein großes Herz für unsere Läden, unsere Kunden und unsere Sache.

Weitere Informationen erhalten Sie von Petra Tophofen, Telefon 08221/3604-24 oder auf unserer Homepage [www.brk-guenzburg.de](http://www.brk-guenzburg.de).

Text Petra Tophofen



*Rosemarie Kaiser und Elfriede Opacic fleißige Damen im Burgauer Lädle*

Fotos: Petra Tophofen und Edith Schubert



**die lobby für kinder**

Deutscher Kinderschutzbund  
Kreisverband Günzburg e.V.

**KINDERSTUBE BURG AU**

**ZUSATZANGEBOT MONTAG und/oder MITTWOCH**

Wenn Sie Ihre Kinder noch nicht täglich außer Haus geben möchten, aber doch hin und wieder einen freien Vormittag brauchen, sind wir eine gute Alternative zur Krippe.

Bei uns findet eine sanfte Trennung von den Eltern statt, da wir uns nur 1-2 mal die Woche treffen und 2 Betreuerinnen für max. 12 Kinder sind.

Im letzten Jahr hatten wir so viele Anmeldungen, dass wir zusätzlich zu unseren gewohnten Tagen Dienstag und Donnerstag auch Montag und Mittwoch angeboten haben.

Auch im kommenden Kinderstuben-Jahr 2018/19 sind die Plätze für Dienstag und Donnerstag bereits vergeben. Um ab September wieder zusätzlich Montag und Mittwoch anbieten zu können, dürfen Sie sich gerne noch weiterhin anmelden.

Wir treffen uns von 8.15 Uhr bis 11.15 Uhr im ehemaligen Hausmeisterhaus bei der Grundschule. Alle Kinder ab ca. 20 Monaten sind uns herzlich willkommen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei  
Karin Luible 08225/3325



**Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!**



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- Zimmererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

**BauSAN – Wir stehen für Qualität am Bau**  
08222/96 65 60 · [www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)



**Wir suchen dich!**  
**PLÄTZE FREI!**

MACH UNSERE GRUPPE NOCH BUNTER!

**OFFENES TRAINING**  
bei der Show-Tanz-Gruppe VICTORY e.V.

**Im AMC-Heim in Burgau**

**Main Group ab 18 Jahren**

Donnerstag, den 7. Juni  
19:00 – 21:00 Uhr

Sonntag, den 10. Juni  
18:00 – 20:00 Uhr

**Nachwuchs Burgau**

Freitag, den 20. Juli  
15:30 – 16:30 Uhr  
Minis von 4 – 7 Jahren

**Ferienprogramm Burgau**

Freitag, den 3. August  
und Mittwoch, den 22. August  
15:00 – 16:30 Uhr  
Kids von 8 – 12 Jahre

**Show-Tanz-Gruppe Victory**

**Kids**

**Teens**

**In der Gymnastikhalle der Grundschule Wettenhausen**

Donnerstag, den 7. Juni

15:00 – 16:00 Uhr  
Kids von 6 – 8 Jahren

16:00 – 17:00 Uhr  
Minis von 4 – 7 Jahren

17:00 – 18:00 Uhr  
Kids von 9 – 12 Jahren

18:00 – 19:00 Uhr  
Teens von 13 – 17 Jahren

Bei Fragen sendet uns einfach eine Mail an: [victory@showtanzgruppe.de](mailto:victory@showtanzgruppe.de)

**Barankauf Gold & Silber**  
SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK  
**ZAHNGOLD + ALTGOLD**  
auch mit Zähnen

**Burgauer Perlenecke**  
Inh. Stephan Schwarz  
Stadtstraße 28 · 89331 Burgau

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr  
Mi nachmittags geschlossen  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

*Natur aus der Flasche*

**Säfte, Limos, Wasser ...  
Biere, Weine und  
Spirituosen aller Art**

**Öffnungszeiten:**  
Di.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr  
und 13:30 – 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

**Zollberg 4**  
89331 Burgau-Unterknöringen  
Telefon 0 82 22 - 22 22

# Eine Ausstellung, die die Burgauer bewegt hat

„Kriegsende und Neubeginn in Burgau 1945“ – ein Resümee

Am 13. Mai ging sie zu Ende. Weit über 100 Besucher zählte die Ausstellung im Museum der Stadt Burgau im Schloss an den einzelnen sechs Sonntagen, an denen sie besichtigt werden konnte. Dies zeigt nicht nur das Interesse, sondern auch die Verbundenheit, sowohl durch persönliche Erinnerungen als auch aus Erzählungen von Familienmitgliedern von der Zeit nach 1945: Es war dies die Zeit, als die Amerikaner in Burgau einmarschierten, als Not in allen Lebensbereichen herrschte und es dennoch zu keinen Ausschreitungen kam, wie es hätte passieren können. Es waren dies aber auch die Jahre in denen nach und nach immer mehr Heimatvertriebene in die Markgrafenstadt kamen, ihr Handwerk und ihre Kultur mitbrachten, sich dadurch aus einem kleinen, unscheinbaren Örtchen, eine Stadt mit bedeutenden Unternehmen in der Handschuh- und Instrumentenfertigung entwickelte.

Wie hätte die Eröffnung treffender umrahmt werden können als durch die Handschuhmacherkapelle, die ja in der damaligen Zeit gegründet wurde. Bürgermeister Konrad Barm erinnerte daran, wie Georg Burger, der seinerzeit nur kurz in Burgau verweilte, durch sein beherztes Eingreifen die Sprengung der Mindelbrücke in der Augsburgers Straße und dadurch noch größeres Unheil verhindert hatte. Die Ausstellung ließ auch Erinnerungen aufkommen: So voll wie die Straßen Burgaus damals von US-Jeeps waren, so befanden sich solche an einem der Ausstellungstage plötzlich im Schlosshof, während Roland Fischer demonstrierte, wie damals Handschuhe entstanden und



Die Ausstellung bewegte die Burgauer: Weit über 100 Besucher kamen an den einzelnen Ausstellungstagen ins Schloss



Dass in Burgau auch geklöppelt wurde war vielen Burgauern nicht bekannt

Jürgen Schmidt die Fertigung und den Zusammenbau einer Klarinette erklärte. So mancher Burgauer wusste bis zu diesem Zeitpunkt nicht, dass seit diesem Zeitpunkt auch in Burgau geklöppelt wurde – vorher hätten an langen Winterabenden, dies sogar die Männer getan, wie eine Besucherin bei den Vorführungen der Klöppelgruppe Burgau bemerkte.

Andreas Rau zeigte in einem Vortrag anhand von Erlebnisberichten spezielle Ereignisse auf, was sich damals „Zwischen Hoffnung und Bangen“ in Burgau und der Umgebung abspielte. Tobias Auinger verdeutlichte mit seiner Dokumentation „Geflüchtet, Vertrieben und Angekommen“, dass Burgau ohne die Heimatvertriebenen heute nicht zu der Stadt geworden wäre, wie sie es heute ist.

Viele der Besucher besuchten die Ausstellung nicht nur einmal und auch die Verweildauer war länger als bei anderen: Die Burgauer haben sich intensiv mit der Geschichte und den Vorkommnissen beschäftigt. Stadtarchivarin Martina Wenni-Auinger, die die Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Stadt Burgau organisiert hat, berichtet von zahlreichen Gesprächen, die dabei unter den Besuchern entstanden sind – Ereignisse, von denen sie selbst betroffen waren oder von denen ihre Vorfahren erzählt haben.

Im kommenden Jahr wird eine neue Ausstellung direkt an die vergangene anknüpfen – eine für Burgau typische Ausstellung, in der sowohl die Markgrafenstadt, als auch ihre Bürger wieder im Mittelpunkt stehen werden.



Neben Vorführungen fanden auch Vorträge statt: Andreas Rau zeigte anhand von Erlebnisberichten auf, was sich in der Markgrafenstadt und der Umgebung abspielte



Erinnerungen kamen auf, als sich im Schosshof plötzlich US-Jeeps eingefunden hatten



## Feldkreuz bekommt neuen Anstrich

Das im August 2013 neu restaurierte und bei der Sonnenstraße in Unterknöringen aufgestellte Feldkreuz hat einen neuen Anstrich bekommen. Der Korpus wurde gereinigt und das Kreuz mit einer neuen Rückwand aus Eichenbrettern ausgestattet. Das wieder restaurierte Feldkreuz wurde von den Vereinsmitgliedern des Soldaten- und Kameradschaftsvereins Unterknöringen Hermann Lauter, Vorstand Ulrich Huber, Martin Walter, Georg Lauter, Hermann Hacker und Konrad Mayer inzwischen wieder aufgestellt.

Konrad Mayer

## 1.200 Euro für eine karitative Einrichtung

An zwei Tagen in der letzten Aprilwoche hatte der Künstler Georg Langendorf (Mitte) beim V-Markt in Burgau seinen Stand aufgestellt. Dort gab es Frühlingsdeko, und auch kleine Geschenkideen zum Muttertag – alles Unikate und kleine Kunstwerke aus naturbelassenem Holz, die mit viel Liebe zum Detail in Langendorfs Atelier in Kleinanhausen entstanden sind. Insgesamt kam dabei ein Betrag von 1.200 Euro zusammen und damit 24 Gutscheine à 50 Euro, einzulösen beim V-Markt in Burgau. Diese hat Georg Langendorf nun der Tafel gespendet. Unterstützt haben ihn bei der Aktion Fred Fuhrmann (links) und Alwin Kramer (rechts), sowie Gisela Stolze und Franz Emminger. Am Verkauf der Artikel haben sich auch die Buchhandlung Pfob, der Werkstattladen Marlies Lenz sowie das Katholische Pfarramt Burgau beteiligt. Georg Langendorf möchte, dass der Erlös aus seinen Aktionen grundsätzlich Burgauern zu Gute kommt und dankt dabei allen, die dies immer wieder ermöglichen. Ähnliches wird es auch in Zukunft geben: Die nächste Aktion ist bereits in Arbeit und soll im Herbst stattfinden.



ANZEIGE

Unternehmensberatung  
Weihenstephan



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den Standort Burgau:

# Mediengestalter/in Digital und Print

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Mehr Infos unter:  
[www.weihenstephan-beratung.de/Karriere](http://www.weihenstephan-beratung.de/Karriere)

## Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:  
[www.Feuerwehr-Burgau.de](http://www.Feuerwehr-Burgau.de)

### Auszug aus unseren Einsätzen:

• 06.05.2018, 04:11 Uhr

**Gebäude sichern nach Einbruch**

Feuerwehrdienstleistung: 7

Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden

• 01.05.2018, 16:38 Uhr

**PKW Brand auf der A8 (Fehlalarm)**

Feuerwehrdienstleistung: 10

Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

• 24.04.2018, 12:21 Uhr

**Unfall mit Transporter auf der A8**

Feuerwehrdienstleistung: 23

Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden

• 22.04.2018, 11:59 Uhr

**PKW Brand auf der A8**

Feuerwehrdienstleistung: 25

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

• 17.04.2018, 18:29 Uhr

**Personenrettung über Drehleiter in Offingen**

Feuerwehrdienstleistung: 6

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

• 16.04.2018, 09:40 Uhr

**Brandmeldeanlage**

Feuerwehrdienstleistung: 10

Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden



PKW Brand auf der A8 am 22.04.2018

## Mensch und Biene – eine erfolgreiche Partnerschaft



Seit mehr als 100 Millionen Jahren hat sich zwischen der vegetarisch lebenden Honigbiene und den Pflanzen eine perfekte Partnerschaft entwickelt.

„(...) Die unter der Obhut der Imker zu starken Volkseinheiten heranwachsende Honigbiene besitzt jedoch kein „Bestäubungsmonopol“. Ebenso unverzichtbar ist die Bestäubungsarbeit der Wildbienen und Hummeln. Weitab von Bienenvölkern bilden sie mit bis zu 80% die wichtigsten Bestäubungsgaranten unserer Kultur- und Wildpflanzen. (...)“

Zitat aus *Bienenweide und Naturschutz*, Seite 3

### 1 m<sup>2</sup> genügt

Wenn jeder 1m<sup>2</sup> Blühfläche schafft,  
hilft das schon, Biene, Hummel & Co.  
mit Futter zu versorgen.



Warum sind Bienen so wichtig, wie können sie geschützt werden und was kann jeder einzelne tun? Antworten gibt es in der Broschüre „Bienenweide und Naturschutz“ vom Landesverband Bayerischer Imker e.V.

# Messe beim „Antonele“

Die Kolpingfamilie Burgau organisiert jedes Jahr in der Woche des Namenstages des Heiligen Antonius von Padua einen Gottesdienst beim „Antonele“. Bei den Burgauern genießt der „Patron der Schlamper“ einen hohen Beliebtheitsgrad. Diesmal findet die Heilige Messe beim Antonele (beim Spielplatz an der Frauenstraße) am Samstag, 16. Juni um 18.00 Uhr bereits zum 41. mal statt. Die musikalische Umrahmung übernimmt das Burgauer Jugendblasorchester. Im Anschluss an den Gottesdienst wird Eis gegen eine freiwillige Spende verteilt. Der Erlös der Eisaktion wird wieder einem guten Zweck zugeführt. Nur bei sehr schlechter Witterung findet die Messe in der Stadtpfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ statt.



Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juli-Ausgabe ist der 22. Juni 2018. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

ANZEIGEN

**G** LANDGASTHOF JEHLE  
seit 1903

*einfach gut essen*

**Landgasthof Jehle**  
Pfarrer-Völk-Straße 22  
89331 Burgau/Limbach  
Telefon 08222-1602  
www.gasthof-jehle.com

*wir freuen uns auf Sie*

www.vr-one4you.de

**VR-One4You**

## APPsolut genial

Uns gibt's jetzt auch als App!

- ✓ Deine persönliche **MemberCard** immer dabei
- ✓ Interaktive **Partner-Map** mit Anzeige aller Rabatte, Entfernungen und Specials
- ✓ **Cooler Gewinnspiele** und **News** aus erster Hand
- ✓ Zu deinen Bankgeschäften in der **VR-BankingApp** in nur einem Klick

Hier **kostenfrei** herunterladen:

Google play  
App Store

**VR-One4You**

www.vr-one4you.de

Jugendmarke der VR-Bank Donau-Mindel eG und Raiffeisenbank Aschberg eG

Komm' sing mr a weng'

## Sommer-Rudelsingen zur Sonnwend' im Schlosshof in Burgau



Zum Sommer-Rudelsingen am Freitag den 22. Juni 2018, ist jeder eingeladen, der gerne mit anderen Menschen in geselliger Runde aus Herz und Seele singen möchte. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr und findet bei schönem Wetter im Burgauer Schlosshof und bei Regen in der Kapuzinerhalle in Burgau statt. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Passend zur Jahreszeit singen wir von beliebten Wander- und Volksliedern bis zum „Bett im Kornfeld“, von Reinhard Mai bis Udo Jürgens u.v.m. Für jedes Alter ist etwas dabei, verspricht die Organisatorin Marianne Baldauf. Jeder kann mitsingen oder zuhören. Sängerschaftliche Erfahrung ist nicht nötig, wir singen ohne Noten und die Liedtexte werden ausgelegt. Zusammen mit Sänger- und Musikerfreunden werden Marianne Baldauf mit Schwester Anita in gewohnter Art und Weise für die musikalische Unterstützung der Sänger sorgen. Der Eintritt ist frei.

### Was ist Rudelsingen?

In lockerer Atmosphäre treffen sich Menschen jeden Alters und singen gemeinsam Hits und Gassenhauer von A bis Z von damals bis heute. Von ABBA bis zu den Beatles, über Elvis bis Freddy Quinn und Udo Jürgens, von Volks- und Wanderliedern bis zu deutschen Schlägern und viele, viele mehr. Dabei werden die Sänger live von Musikern begleitet. Die Texte werden per Beamer an die Wand projiziert oder so wie in Burgau als Textheft ausgegeben.

### .. und so entstand das Rudelsingen in Burgau

Entstanden ist das Rudelsingen nach dem Motto „Komm' sing mr' a weng'“ erstmals beim Historischen Fest im vergangenen Jahr. Die Kammeltaler Musiklehrerin hatte hierzu die Idee und lud zusammen mit ihrem Akkordeonorchester und

rund 80 Sängerinnen und Sängern auf der Kirchplatzbühne zum gemeinsamen Singen ein. Mit über 1000 Textheften, die kostenlos an die Besucher verteilt wurden, unterstützte die Stadt das Projekt „Rudelsingen“ und so stand dem gemeinsamen Singen auch nichts mehr im Wege. Alle drei Aufführungen der Rudelsänger hatten regen Zulauf und auch das gemeinsame Singen wurde vom Publikum gerne angenommen. Die ca 80 Rudelsänger, die Marianne Baldauf für den Auftritt beim Historischen Fest einlud, waren von der Idee so begeistert, dass sie um weitere gesellige Rudelsingtreffen baten.

Für Kulturmanager Dr. Siemons stand fest, dass das Rudelsingen in Burgau einen festen Platz im Kulturleben einnehmen soll. Das „gemeinsame Singen“ wird das Kulturleben der Stadt sowie die Zusammenarbeit der Vereine untereinander fördern

Die Stadt Burgau unterstützt das Projekt, das sich an Menschen richtet, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Gleichzeitig ist es ein Plädoyer für das freie Singen. Gesang macht Spaß, weckt Erinnerungen, macht glücklich und animiert zur Gemeinschaft. Darüber hinaus belebt das Projekt die deutschen Volkslieder und Schlager und pflegt dieses Kulturgut. Zum Rudelsingen sind alle Sangesfreudigen angesprochen. Insbesondere jene, die von sich sagen, „nicht singen zu können“ sagt Musiklehrerin Marianne Baldauf und ergänzt, dass keine schweren Lieder gesungen werden“.

Im Abstand von zwei Monaten ist das Rudelsingen für Alle in der Kapuzinerhalle geplant. Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen wird mit freiem Eintritt und kostenlosen Textheften durchgeführt. Für eine gemütliche Atmosphäre bei Essen und Getränken sorgt die Bewirtung der Kapuzinerhalle.

Jedes Rudelsingen wird auch unter einem bestimmten Motto stehen, so ist garantiert, dass immer wieder neue, verschiedene und passende Songs zusammengestellt werden. Auch die Publikums-Lieblingslieder sollen ihren festen Platz im Programm bekommen.

Texthefte zum mit nach Hause nehmen werden kostenlos ausgegeben und somit hoffen die Organisatoren jedenfalls, dass in Zukunft das Liedgut in Burgau nicht mehr ausgeht.



100  
JAHRE

Service &amp; Qualität

RÖDERER  
medienproduktion

... viel mehr als eine Druckerei.

Marketing- &amp; Werbeservice



Digitaldruck

Offsetdruck

Aufkleber

Plakate

Stempel

Schilder

Lettershop

Ernst Röderer  
Markgrafenstraße 7  
89331 Burgau  
Telefon 08222 96610

[www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)Meisterbetrieb  
seit 20 Jahren

Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR  
Zeppelinstraße 10  
89331 Burgau  
Tel. 0 82 22/41 16 44  
Mobil 01 72/8 25 62 10

GASHI

Garten & Landschaftsbau  
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

[www.gashi-galabau.de](http://www.gashi-galabau.de) · [info@gashi-galabau.de](mailto:info@gashi-galabau.de)

BWS | Bautechnik GmbH



Ihr starker Partner für  
WETTER-, SICHT- UND  
SONNENSCHUTZ

INSEKTENSCHUTZ  
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE



TERRASSENDÄCHER  
UND GLASOASEN



MARKISEN  
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN



UNSER SORTIMENT  
FÜR IHR ZUHAUSE!

- TERRASSENDÄCHER  
VERGLAST UND TEXTIL
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-  
VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- MOTORISIERUNG UND  
STEUERUNG
- SERVICE & REPERATUREN
- UND VIELES MEHR...

BWS | Bautechnik GmbH  
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1  
89331 Burgau

Telefon 08222- 410795  
Fax 08222- 410796

[info@bws-bautechnik.de](mailto:info@bws-bautechnik.de)  
[www.bws-bautechnik.de](http://www.bws-bautechnik.de)



## Maiandachten des KDFB Burgau

Traditionsgemäß gestaltete der KDFB Burgau auch in diesem Jahr wieder zwei festliche Maiandachten. Die Feier am Freitag, den 4.Mai, in der Kapelle des Therapiezentrums stand unter dem Motto „Maria, Schutzmantelmadonna“.

Auf Loreto am Donnerstag, den 17.Mai, war das Thema „Maria im Zeichen des Regenbogens“. Beide Feiern wurden vom Gesangsverein Burgau musikalisch umrahmt.

Auf dem Foto ist der schicke Maialtar mit Schutzmantelmadonna im Therapiezentrum zu sehen.



## Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung für das zweite Halbjahr 2018

Die nächsten Termine der Deutschen Rentenversicherung wurden festgelegt für:

**Mittwoch, den 18.07.2018**

**Dienstag, den 16.10.2018**

**Donnerstag, den 20.12.2018**

Den Bürgern der Stadt Burgau wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung kostenlos durch qualifizierte Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung beraten zu lassen. Zum Beratungstermin sind die Versicherungsunterlagen sowie ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.

Eine vorherige Terminanmeldung ist erforderlich und ab sofort im Rathaus Burgau unter der Telefonnummer

08222/4006-26 oder persönlich auf Zimmer Nr. 14, 1. OG, während der Öffnungszeiten möglich. Bitte halten Sie hierfür Ihre Versicherungsnummer bereit.

Unabhängig von der qualifizierten Beratung durch die Deutsche Rentenversicherung hilft ihnen das geschulte Personal im Rathaus Burgau gerne bei der Antragstellung, Kontenklärung etc. weiter.



## Fundgegenstände - Aktuell

Als Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau angemeldet:

| Fd.Nr.: | angemeldet am | Fundgegenstand                         | Funddatum  | Fundort                   |
|---------|---------------|--|------------|---------------------------|
| 40 2017 | 14.12.2017    | Fahrrad, Bikespace, blau               | 14.12.2017 | Aberthamer Straße         |
| 42 2017 | 14.12.2017    | Handy, Samsung, schwarz                | 14.12.2017 | Hüttinger Straße          |
| 43 2017 | 01.12.2017    | Brille, rot/gold                       | 01.12.2017 | Käppelestraße             |
| 01 2018 | 15.02.2018    | Mountainbike, blau/orange              | 12.02.2018 | Spitalberg                |
| 07 2018 | 06.04.2018    | Mountainbike, silber/rot               | 06.04.2018 | Badstr./Kleingartenanlage |
| 09 2018 | 03.05.2018    | Fahrrad, Wilier, rot<br>div. Schlüssel | 01.05.2018 | Binsentalstraße           |

|  |                    |                         |   |
|--|--------------------|-------------------------|---|
|  | <b>DONNERSTAGS</b> | <b>BURGERTAG</b>        |  |
|  | <b>FREITAGS</b>    | <b>SCHNITZELTAG</b>     |   |
|  | <b>SA. 24 JUNI</b> | <b>SPARE RIBS ABEND</b> |   |
| <b>Sonntagsmittag</b>  | <b>Schäufele</b>   |                         |   |






www.landgasthof-demharter.de + 86441 Wörleschwang + Telefon 08291 1002





**KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO**  
**MELCHIOR BUCHER**

# 25<sup>+</sup>

Jahre in Burgau



Industriestraße 50, 89331 Burgau    Telefon: 08222 - 1205

[www.bucher-ingbuero.de](http://www.bucher-ingbuero.de)

Hauptuntersuchungen § 29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU | Änderungsabnahmen | Schadensgutachten | Wertgutachten



**S.M. PARKETT & FUSSBODENTECHNIK**  
**Sven Möbus**

*...wenn Sie auf schöne Böden stehen...*



**Ausstellung, Beratung & Verkauf**  
Industriestraße 39 · 89331 Burgau  
Telefon 08222/90159 · [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

**Öffnungszeiten**  
Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr  
Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr  
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung





**Wintergärten – Ihr Traum aus Licht und Raum**

- Individuelle Planung und Fertigung
- In Metall und vielen Farbvariationen erhältlich
- Für unbeheizte Wintergärten und solche mit Wohnraumqualität

*Eigene Produktion in Burgau!*

**Schmid + Nagel GmbH**  
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
[www.schmid-nagel.de](http://www.schmid-nagel.de)



**UBER DACHUNGEN** – Schmid + Nagel GmbH  
Komfort + Technik

Direktschaltung zur Infohotline Burgau:  
**Tel.: 08222 - 1001**

# 10 Jahre Sparkasse in Burgau, Ulmer Straße 2

Freitag,  
29. Juni +  
Montag,  
2. Juli 2018  
Feiern Sie  
mit uns!

Seit nunmehr 10 Jahren befindet sich unsere Geschäftsstelle Burgau in der Ulmer Straße 2. Ziel des Neubaus war es damals, mit einer Passivhaus-Bauweise die Energiekosten und damit auch die Klimabelastung zu reduzieren.

## Mehr Raum für Beratung

Des Weiteren sollte mehr Platz für eine qualifizierte Beratung und Betreuung geschaffen werden, um sich noch besser auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden konzentrieren zu können. Dies ist uns gelungen.

## Beratungs-Center

Seit über einem Jahr sind für unsere Kunden in Burgau neben den Service- und Kundenberatern auch Spezialisten für Firmenkunden, Immobilien-Finanzierung, Versicherungen und Vermögensberatung im Beratungs-Center vor Ort.

## Mitmachen und gewinnen!



Zu gewinnen gibt es:

- Tageskarten für das LEGOLAND® Deutschland Resort
- Freikarten für das Fußballgolf Leipzig
- Gutscheine für das Eiscafé Venezia Burgau

Viel Glück!



## Das Team des Beratungs-Centers mit den Spezialisten:

*vorne von links:*

Tülay Isik, Kathrin Hörwig, Carina Kraft, Julia Arnold, Beratungs-Center-Leiterin Angelika Paul, Lisa-Marie Schretzenmaier, Firmenkunden-Berater Robert Fischer, Vermögenskunden-Beraterin Sabine Sparhuber

*hinten von links:*

Christa Bamberger, Gerlinde Biber, Marianne Polidar, Christina Lutz, Marktbereichsleiter Jürgen Iwan, Versicherungsspezialistin Jacqueline Lützel, Vermögenskunden-Berater Werner Hildensperger

*Nicht auf dem Bild:*

Christian Schwabl (Vermögenskunden-Berater), Sandra Neb (Immobilien-Finanzierungsberaterin)



Sparkasse  
Günzburg-Krumbach

Beratungs-Center Burgau  
Ulmer Straße 2  
Telefon 08221 92-0  
www.spk-gz-kru.de